

Amt
**Goldberg-
Mildenitz**

Die Welt gestalten.
Von hier aus!

Heimatbote

08. Dezember 2023 | Jahrgang 33 | Nr. 12/2023



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung
für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der
Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin,
Mestlin, Neu Poserin und Techentin



FROHE WEIHNACHTEN

Wir möchten das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die in dem nun endenden Jahr 2023 daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinden lebens- und liebenswert zu erhalten.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünschen wir, auch im Namen aller Bürgermeister, von ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, vor allem die Zeit, zurückzublicken auf die schönen Momente, Zeit für die Familie, aber auch Zeit, um neue Kraft zu schöpfen sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Ihr Dirk Mittelstädt
Amtsvorsteher

Ihr Marko Kinski
Leitender Verwaltungsbeamter

Foto: stockadobe.com / Olena Ruzco

- Anzeige -

Parchim
Ludwigslust
Schwerin
Rostock



GUTSCHEIN

für eine unverbindliche und **kostenfreie**
Bewertung IHRER Immobilie!

GEBÜHRENFREI

0800 000 9853
0800 000 WULF

ARNE WULF
Immobilien bei Facebook

ARNE WULF
Immobilien bei twitter

ARNE WULF
Immobilien TV

Sprechzeiten und Ansprechpartner



Postanschrift: Amt Goldberg-Mildenitz
Lange Straße 67
19399 Goldberg

Telefonzentrale: **038736 8200**

Fax: 038736 82036 (Rathaus)
038736 82043 (Verwaltung)

E-Mail: info@amt-goldberg-mildenitz.de

Internet: www.amt-goldberg-mildenitz.de

Bankverbindung: IBAN: DE21 1405 2000 1221 0023 21

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag: 07:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers –
nach vorheriger Anmeldung

Hinweis: Vom 27.12. bis zum 29.12.2023 ist das Amt Goldberg-Mildenitz geschlossen.

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Rathaus • Lange Straße 67 • 19399 Goldberg

Ansprechpartner	Bereich	Telefon*	E-Mail-Adresse
Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Amt für Bürgerservice			
Herr Kinski	Amtsleiter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Pfützner	SB Öffentliche Sicherheit & Ordnung / Brandschutz	82025	j.pfuetzner@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	SB Einwohnermeldeamt	82021	h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	SB Standesamtswesen / Wohngeld	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	SB Wohngeld, Kita	82017	s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de
Amt für Finanzen			
Herr Schewe	Amtsleiter	82022	d.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Drefahl	SB Kasse	82016	L.drefahl@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Engelin	SB Haushalt	82027	a.engelin@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gertz	SB Steuern, Anlagenbuchhaltung	82032	m.gertz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	SB Geschäftsbuchhaltung/Entgelt	82044	g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	SB Vollstreckung	82020	r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Regionalbüro Zukunftskonzept		Amtsjugendpflege	
Frau Hentschel-Blank	t.hentschel-blank@amt-goldberg-mildenitz.de	Herr Oltmanns-Leimgruber, Herr Lalla	
Frau Westphal	k.westphal@amt-goldberg-mildenitz.de	Tel. 038736 801031	
Tel.	038736 82012	E-Mail: amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de	
E-Mail:	zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de		

Verwaltungsgebäude • Lange Str. 102 • 19399 Goldberg

Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Frau Hansch	Amtsleiterin	82040	n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Beck	IT-Systemadministrator	82023	s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bünger	SB Gebühren	82051	a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	SB Personal, Schulen	82042	L.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	SGL Gemeindeentwicklung / Bau	82054	a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Kusch	SB Gemeindeentwicklung / Bau	82053	j.kusch@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schewe	SB Liegenschaften	82055	L.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	SB Gebäudemanagement / Vermietung	82046	m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Momber	SB Gemeindeentwicklung	82056	h.momber@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ludwig-Strauß	SB Gremienarbeit/Heimatbote	82047	r.ludwig-strauss@amt-goldberg-mildenitz.de

Weitere Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr 1	12
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385 50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle	0385 5000217
Polizeistation Goldberg	038736 82099
Polizeirevier Plau am See	038735 8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173 9645900
WEMAG	0385 755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736 41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736 41853

Kontakt zu den Bürgermeistern

Stadt Goldberg: Gustav Graf von Westarp	038736 82091
Gemeinde Dobbertin: Dirk Mittelstädt	038736 82092
Gemeinde Mestlin: Günter Philipowitz	038736 82093
Gemeinde Techentin: Fred Paarmann	038736 82094
Gemeinde Neu Poserin: Bettina Zwerschke	038736 82095

Haben Sie ein Anliegen? Dann senden Sie gern eine E-Mail an: **info@amt-goldberg-mildenitz.de**.

*Vorwahl für alle Telefonnummern der Verwaltung ist die **038736**

Stadtbibliothek Goldberg
Lange Str. 90, 19399 Goldberg

Öffnungszeiten:
 Montag und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr



Bibliothek Mestlin
Max-Engels-Platz 6, 19374 Mestlin

Öffnungszeiten:
 Donnerstag 15:30 - 16:30 Uhr

Bücherstübchen Dobbertin
Kleestener Weg (ehem. Kunstpöttchen, hinter Konditorei Kentzler), 19399 Dobbertin

Öffnungszeiten:
 Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

Natur-Museum Goldberg und Touristinformation
Müllerweg 2, 19399 Goldberg
Tel. 038736 40443

museum@amt-goldberg-mildenitz.de



Öffnungszeiten:
 Mittwoch bis Freitag und
 Wochenende/Feiertage 11:00 - 16:00 Uhr

- ab sofort **Regionalprodukte und Kaffeespezialitäten im Angebot**
- **laufend Kartenvorverkauf für Konzerte und Veranstaltungen**



Jugendclub Goldberg
 Parkstraße 14 / 19399 Goldberg / Tel. 038736 801031
 Montag und Donnerstag, 14:00 - 18:00 Uhr – „**Offener Club**“
 Freitag, 14:00 bis 17:00 Uhr – „**Freitagstreff**“
 Billard, Tischtennis, Spiele, Projekte, Workshops
 ab 10 Jahre

Jugendclub Mestlin
 Marx-Engels-Platz 5 / 19374 Mestlin / Tel. 038727 144924
 Dienstag und Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr
 Kreativ-künstlerisches Arbeiten, Projekte, Workshops
 ab 6 Jahre

Kinder- und Jugendgarten
 Kleingartenanlage „In der Krückenbreite“ / John-Brinckman-Straße / 19399 Goldberg
 Mittwoch ab 14:00 Uhr
 ab Grundschulalter

Ansprechpartner:
 Johann Oltmanns-Leimgruber
 Amtsjugendpfleger Goldberg-Mildenitz
 Lange Str. 67
 19399 Goldberg
 Tel.: 0152 27845507
 E-Mail: amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de

Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz (ISOFA)
 Johann Oltmanns-Leimgruber,
 Tel.: 038736 801031 oder
 amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de

Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte



Die Sprechstunde findet jeden ersten Donnerstag im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Amtes Goldberg-Mildenitz in der Langen Straße 102 statt.
 Termine können Sie auch außerhalb der Sprechstunde über die Mailadresse: Gleichstellungsbeauftragte@amt-goldberg-mildenitz.de oder per Telefon unter 038736 82047 vereinbaren.
 Auch bei „schwierigen Formularen“ werden Sie unterstützt.

Ihre Gleichstellungsbeauftragte
Angela Marschall

Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Arbeitslosenverband Deutschland
 Ortsverband Lübz und Umgebung e. V.
Tel.: 038731 24609
E-Mail: kontakt@alv-kv-parchim.de
Berater: Herr Dr. Hahnel



Montag, 11.12.2023 + Montag, 15.01.2023
08.01.2024

Beratungsstelle Goldberg: im ehemaligen Amt Goldberg-Mildenitz Raiffeisenstr. 4
 Beratungsstelle Mestlin: in der Grundschule
 Termine zu den genannten Sprechtagen, nach Vereinbarung.

Amtsblatt nicht erhalten

Wenn Sie Ihren Heimatboten nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte bei:
 LINUS WITTICH Medien KG
 Tel.: 039931 579 38 oder per
 E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de

Gern können Sie sich Ihr Exemplar im Rathaus Goldberg, Lange Str. 67 in Goldberg abholen.
 (Nur solange der Vorrat reicht)



Sitzungstermine der Gremien im Dezember 2023/Januar 2024

Datum	Sitzungsdienst
12.12.2023	Sitzung der Gemeindevertretung Techentin
18.12.2023	Sitzung der Gemeindevertretung Dobbertin
10.01.2024	Sitzung des Ausschusses für Bau, Liegenschaften, Stadtentwicklung und Wirtschaft der Stadt Goldberg und Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Goldberg
15.01.2024	Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Kultur der Gemeinde Neu Poserin

Weitere Infos finden Sie unter:
<https://goldberg.sitzung-mv.de/public/si010> oder Sie scannen einfach den QR-Code.

Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen rechtzeitig vor den Sitzungen.



(Änderungen vorbehalten)

Bereitschaftspläne

Bereitschaftspläne

Auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz (www.amt-goldberg-mildenitz.de) finden Sie unter der Rubrik „Leben vor Ort“ eine Verlinkung* für die ärztlichen und zahnärztlichen Notdiensten, sowie die Bereitschaften der Apotheken.

*Hinweis: Die Verlinkungen führen zu externen Homepages. Für die Inhalte dieser sind die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Mit dem QR-Code gelangt man direkt zur Rubrik „**Medizinische Versorgung**“ der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz.



Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemeinmediziner

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. Nr.: 116 117

Bereitschaftspläne der Apotheken

Die Bereitschaftspläne der Apotheken sind auch telefonisch erreichbar unter:

vom Festnetz **Tel. 0800 00 22833**
(kostenlos aus dem deutschen Festnetz)
vom Mobiltelefon/Handy **Tel.: 22833** (max. 69 Cent/Min.)

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Goldberg

Satzung der Stadt Goldberg über die Örtlichen Bauvorschriften in dem historischen Stadtkern der Stadt Goldberg



- Gestaltungssatzung -

Zum Schutz und zur künftigen Gestaltung des Stadtbildes der Innenstadt von Goldberg, das von besonderer geschichtlicher, architektonischer und städtebaulicher Bedeutung ist, wird aufgrund des § 86 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVOBl. M-V 2015, S. 344), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.06.2021 (GVOBl. M-V S. 1033), in Verbindung mit der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2019 (GVBl. M-V S. 467) nach Beschlussfassung der Stadtvertretung der Stadt Goldberg vom 16. November 2023 folgende Gestaltungssatzung erlassen:

§ 1

Örtlicher Geltungsbereich

Der örtliche Geltungsbereich ist die Altstadt von Goldberg in folgenden Grenzen (siehe Karte, Anlage):

- im Norden: südliche Flurstücksgrenze Neuer Weg/ Mühlenstraße
- im Osten: östliche Flurstücksgrenzen von Mühlenstraße 3 und Amtsstraße 10, östliche Flurstücksgrenze von Hoher Wall, Schützenplatz 4 bis 14 in einer Grundstückstiefe von ca. 30 m zur Straßenfront, einschließlich Schulstraße teilweise und Austraße teilweise südliche Flurstücksgrenze Am Wall 1 bis 3, südliche Flurstücksgrenze Jungferstraße 35 und 40, Lange Straße 98 bis 118 in einer Grundstückstiefe von ca. 30 m;

- im Süden: nördliche Flurstücksgrenze Werderstraße;
- im Westen: Lange Straße 101 bis 109 in einer Grundstückstiefe von ca. 30 m, östliche Flurstücksgrenze Am Wall, Lange Straße 29 bis 47, westliche Flurstücksgrenzen.

§ 2

Sachlicher Geltungsbereich

Die Satzung gilt für alle Um-, Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen sowie sonstige baulichen Veränderungen und Werbeanlagen, die von den innerhalb des örtlichen Geltungsbereiches bzw. angrenzend an diesen befindlichen öffentlichen Flächen aus einsehbar sind und nicht dem gesetzlichen Denkmalschutz unterliegen. Für bauliche Maßnahmen an denkmalgeschützten Gebäuden sind mit der Denkmalschutzbehörde geeignete Lösungen zu finden.

§ 3

Baukörperstellung und -ausbildung

- (1) Die Baukörper haben Baufluchten an der Straße einzuhalten. Die Bauflucht ist eine Linie, die sich zwischen zwei an derselben Straßenseite in der Reihe aufeinanderfolgenden Gebäuden ergibt, wenn die benachbarten Gebäudeecken in der Höhe der öffentlichen Verkehrsfläche gradlinig verbunden werden oder wenn die Fassadenflucht des einen Gebäudes in Richtung des anderen verlängert wird.
- (2) Bis auf die Gebäude Lange Straße 28 und 81, die in Anlehnung an den Bestand giebelständig auszuführen sind, ist die Traufstellung zur Straße vorgeschrieben.

§ 4

Dachausbildung

- (1) Die Dächer der Hauptgebäude sind als Sattel- oder Krüppelwalmdach mit einer Neigung von 35 – 50° bzw. entsprechend dem historischen Vorbild auszuführen.
- (2) Die Firstrichtung muss mit Ausnahme der unter § 3 Abs. 2 aufgeführten traufständigen Gebäude parallel zur Straßenfront verlaufen.
- (3) Die Dachdeckung ist in Pfannen- oder Biberschwanzdeckung in roten oder rotbraunen Farbtönen vorzunehmen. Glasierte Dachdeckungen sind nicht zugelassen.
- (4) Gauben sind zulässig, sofern sie folgende Bedingungen erfüllen:
 - (a) Sie sind als Satteldach-, Schlepp-, Fledermausgauben oder als Zwerchgiebel auszuführen. Die Eindeckung der Gauben hat denen der Hauptdächer zu entsprechen.
 - (b) Die Einzelbreite von Gauben, mit Ausnahme von Zwerchgiebeln, darf 1,50 m nicht überschreiten. Bei Fledermausgauben gilt die Breite der Fensterfläche. Die Breite von Zwerchgiebeln darf höchstens 1/3 der Trauflänge des Gebäudes, aber nicht mehr als 4,00 m betragen.
 - (c) Die Höhe der Gaubenwände bis zu ihrer Traufe darf höchstens 1,50 m betragen.
 - (d) Der Seitenabstand zu Giebelflächen (Ortgang) und zu anderen Gauben muss mindestens 1,50 m aufweisen. Die Dachflächen oberhalb und unterhalb der Gauben müssen mindestens zwei Pfannenreihen hoch sein, wobei Dachüberstände nicht angerechnet werden dürfen.
- (5) Dacheinschnitte sind nicht zulässig. Liegende Glasflächen sind zulässig, soweit sie symmetrisch auf der Dachfläche und in gleicher Höhe zur Traufkante und Firstlinie angeordnet werden. Liegende Glasflächen eines Gebäudes sind in einer einheitlichen Größe auszuführen.
- (6) entfallen

§ 5

Fassadengliederung

- (1) Die Fassaden von Gebäuden mit freiliegenden Fachwerken sind durch sichtbare Hölzer und Ausfachungen aus Ziegelsichtmauerwerk in roten Farbtönen oder Ziegelmauerwerk mit Putz zu gliedern.
- (2) Die Fassaden von Gebäuden mit Sichtmauerwerk sind durch Fassadenelemente, wie Gesimse, Lisenen, Stürze, Stichbögen oder Sohlbänke zu gliedern.
- (3) Die Fassaden von Putzbauten sind nur mit glattem Putz zugelassen. Sie sind mit Anstrichen gemäß § 7 zu versehen. Zulässig sind besondere Gestaltungselemente gemäß § 7 Abs. 2 S. 3.

(4) An den Fassaden sind stark plastische Formen, wie Erker, größere Auskragungen, Versprünge, nicht zulässig.

(5) Schaufenster sind nur im Erdgeschoss zugelassen. Seitlich von sowie zwischen Schaufenstern sind Wandabschnitte oder Pfeiler von mindestens 0,36 m und unterhalb der Brüstungshöhen von mindestens 0,50 m Höhe einzuhalten.

(6) An Gebäuden mit sichtbarem Fachwerk, an Gebäuden mit Ziegelsichtmauerwerk sowie an stark strukturierten Putzbauten (Gebäude mit Gliederungs- und/oder Schmuckelementen) ist eine Wärmedämmung der Fassade als Außendämmung nicht zulässig.

§ 6 Öffnungen

(1) Fassadenflächen von Vollgeschossen ohne Fenster- und Türöffnungen sind unzulässig. Die Öffnungen von Fenstern und Türen müssen das Format aufrecht stehender Rechtecke aufweisen. Für Schaufenster gelten die Regelungen der Abs. (4) und (6).

(2) Mit Ausnahme von Erdgeschossen mit Schaufenstern darf die Summe der Öffnungsbreiten höchstens 60 % der Wandbreite ausmachen. Die seitlichen und trennenden Wandstücke müssen mindestens 0,36 m breit sein.

(3) Fenster mit Glasflächen von mehr als 0,70 m² sind in mehrere gleich große Flügel zu unterteilen.

(4) An Schaufenstern sind größere ungeteilte Scheiben zulässig. Im oberen Viertel müssen die Schaufenster einen Kämpfer mit Oberlicht aufweisen. Rahmenlose Verglasungen sind nicht gestattet.

(5) In Doppelverglasungen eingelegte Sprossen sind nicht zulässig.

(6) Schaufenstergliederungen haben auf die Obergeschossgliederungen in der Weise Bezug zu nehmen, dass die Achsen von Öffnungen und Wandeinschnitten eingehalten werden und die Schaufenster die Breite zweier Obergeschosswenster nicht überschreiten.

(7) Bei Vorliegen von gemauerten Stichbögen müssen Fensterprofile Form und Radius der Stichbögen aufnehmen. Der Einbau von Blenden zur Abdeckung von Stichbogenprofilen ist unzulässig.

§ 7 Farbgestaltungen

(1) Die Farbtöne sind bei Sichtmauerwerk in den bestehenden Naturtönen zu halten. Sichtbare Fachwerke müssen in der Farbgebung und Ausführung der Gefache gestaltet oder in natürlichen Holztönen bzw. in den Farben schwarz bis braun gestaltet werden.

(2) Bei der Farbgestaltung von verputzten Gebäudefassaden muss ein Farbton als Grundfarbe deutlich dominieren. Starke Farbkontraste, grelle Farben oder eine Vielfalt intensiv wirkender Farben sind ausgeschlossen. Besondere Gestaltungselemente, wie Putzfaschen, Gesimse, Lisenen, Bänder oder Putzsockel können in einem abweichenden Farbton gestaltet werden.

(3) Für die farbliche Gestaltung von verputzten Gebäudefassaden sind nur gedeckte Weißtöne, gedeckte erdfarbene sowie pastellfarbene Töne zulässig. Die Farbgebung an den verputzten Fassaden ist so zu gestalten, dass die Farbtöne dem historischen Charakter der Gebäude und der Umgebung entsprechen. Auf eine harmonische Ensemblewirkung ist zu achten.

(4) Die Vorschriften zur Farbgestaltung gelten auch für seitliche Brandwände oder andere Wände zu Nachbargebäuden, sofern sie vom öffentlichen Straßenraum sichtbar sind.

(5) Auf Verlangen ist ein Farbmuster in ausreichender Größe an geeigneter Stelle der Außenwand anzubringen.

§ 8 Zusätzliche Bauteile

(1) Bauteile, wie Vordächer und vorgesetzte Portale, sind nicht zulässig.

(2) Satellitenantennen sind nur einfarbig, werbefrei und ausschließlich im Dachbereich zulässig. Sie haben sich farblich an der Dachfläche zu orientieren.

(3) Markisen sind nur zulässig, sofern sie aus einzelnen, auf die Schaufenster bezogenen, einklapp- oder einrollbaren Elementen mit textilen Bespannungen bestehen. Die Unterkante der Markisen muss mindestens 2,50 m über dem jeweiligen Fußwegniveau liegen. Die Auskragung darf 1,50 m nicht überschreiten und muss vom Fahrbahnrand mindestens 0,50 m Abstand einhalten.

(4) Rollläden, Rollgitter und Jalousien sind nur zulässig, sofern Rollläden und Mechanik innenliegend sind. Ausschließlich bei liegenden Dachflächenfenstern sind Rollläden und Jalousien zulässig, deren Rollläden und Mechanik Bestandteil der Fensterkonstruktionen sind. Ein Hervortreten dieser Bauteile über die äußere Begrenzung der Fensteröffnungen ist unzulässig.

(5) Vollflächiger Bewuchs ganzer Fassaden ist nicht gestattet. Auf einzelne Hauseinheiten bezogene, individuelle Bepflanzungen von Hausvorzonen sind nur zulässig, sofern sie nicht mehr als 0,20 m vorspringende Pflanzflächen haben. Einfassungen des Wurzelbereiches sind einheitlich in Klinkerformsteinen oder in Natursteinen auszuführen.

§ 9 Anlagen zur Energiegewinnung, Solaranlagen

(1) Die Errichtung von Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) und Anlagen der Solarthermie auf den Dächern von Baudenkmalen bedürfen einer Genehmigung durch die untere Denkmalschutzbehörde. Sie sind nur dann zulässig, wenn sie von angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen, Wegen oder Plätzen nicht einsehbar sind und in der gleichen Neigung wie das Dach flach auf dem Dach installiert werden, die Farbe der Dachdeckung aufnehmen und über matte, nicht glänzende oder reflektierende Oberflächen ohne sichtbare Binnenstruktur verfügen. Die Anlagenfläche ist als zusammenhängende Fläche mit einer regelmäßigen Form (keine Abtreppungen o.ä.) zu installieren. Zum Dachfirst und Ortgang ist eine Fläche von min. 2 Ziegelreihen freizuhalten. Das Erscheinungsbild des Baudenkmales darf nicht erheblich beeinträchtigt werden.

(2) Bei allen Hauptgebäuden, welche nicht dem Denkmalschutz unterliegen und deren Dachflächen von öffentlichen Verkehrsflächen, Wegen oder Plätzen einsehbar sind, sind PV-Anlagen und Anlagen der Solarthermie nur dann zulässig, wenn sie flächenbündig in die Dachhaut integriert werden, die Farbe der Dachdeckung aufnehmen und über matte, nicht glänzende oder reflektierende Oberflächen ohne sichtbare Binnenstruktur verfügen. Die Anlagenfläche ist als zusammenhängende Fläche mit einer regelmäßigen Form (keine Abtreppungen o.ä.) zu installieren. Zum Dachfirst und Ortgang ist eine Fläche von min. 2 Ziegelreihen freizuhalten.

(3) Sind die Dachflächen der Hauptgebäude nicht von öffentlichen Verkehrsflächen, Wegen oder Plätzen einsehbar, sind die genannten Anlagen nur dann zulässig, wenn sie nicht aufgeständert, sondern als integrierte oder aufgelegte Anlage ausgeführt werden, die Farbe der Dachdeckung aufnehmen und über matte, nicht glänzende oder reflektierende Oberflächen verfügen. Als aufgeständert werden alle Anlagen verstanden, deren Neigung von der des Daches abweicht. Die Anlagen sind in einer regelmäßigen Form zu installieren.

(4) Auf Nebenanlagen i. S. von § 14 BauNVO und auf Stellplätzen (auch Carports) und Garagen mit Flachdächern (≤ 5 Grad geneigt) sind PV-Anlagen und Anlagen der Solarthermie nur dann zulässig, wenn sie weder aufgeständert noch nachgeführt ausgebildet werden. Darüber hinaus dürfen sie die Dachkante der Nebenanlage, des Stellplatzes (auch Carport) oder der Garage an keiner Stelle überragen.

(5) Kombinationen von verschiedenen Anlagenarten sind unzulässig. Die zu den Anlagen gehörenden Leitungen sind im Gebäudeinneren zu führen. Fassadenflächen dürfen nicht mit einbezogen werden.

(6) Gebäudeunabhängige PV-Anlagen auf Freiflächen sind als aufgeständerte Solarelemente nur bis zu einer Höhe von max. 2,50 m OK Solarmodul über OK Gelände zulässig.

§ 10 Werbeanlagen

(1) Werbeanlagen dürfen nur im Bereich von Erdgeschossen bzw. bis zur Höhe der Brüstungen im 1. Obergeschoss oberhalb von Schaufenstern angebracht werden. Bis zu Gebäudekanten sind mindestens 0,25 m und zu Öffnungen mindestens 0,10 m Abstand einzuhalten.

(2) Werbeanlagen mit sich bewegenden sowie mit innenliegenden Lichtquellen sind nicht gestattet.

(3) Rechtwinklig zur Fassade angebrachte Werbeanlagen und Firmenschilder dürfen höchstens eine Ausladung von 0,90 m und eine Ansichtsfläche von 0,65 m² aufweisen. Sie müssen flach und nicht kastenförmig sein. Anstrahlungen bzw. äußere Beleuchtungen sind gestattet.

(4) Werbeanlagen an vor der Stätte der Leistung aufgestellten Masten sind nicht zulässig.

§ 11 Abweichungen

(1) Die Stadtvertretung kann Abweichungen von den Gestaltungsvorschriften dieser Satzung zulassen, soweit deren Einhaltung zu einer nicht beabsichtigten Härte führen würde oder mit besonderen Schwierigkeiten verbunden ist. Die Abweichung darf die Ziele der Satzung nicht wesentlich beeinträchtigen und muss mit öffentlichen Belangen vereinbar sein.

(2) Anträge auf Zustimmung zu Abweichungen von den Gestaltungsvorschriften sind schriftlich an den Bürgermeister der Stadt Goldberg zu richten und zu begründen. Dem Antrag sind alle für die Beurteilung erforderlichen Unterlagen beizufügen.

§ 12 Ordnungswidrigkeiten

(1) Zuwiderhandlungen gegen die §§ 3 - 10 dieser Satzung können gemäß § 84 Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 500.000 € geahndet werden.

(2) Für Maßnahmen, die nicht dieser Satzung entsprechen und für die keine Abweichung zugelassen wurde, kann der Rückbau angeordnet werden.

§ 13 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Gestaltungssatzung für den historischen Stadtkern vom 21.03.2019 außer Kraft.

Goldberg, den 21.11.2023

Gustav Graf von Westarp



Gustav Graf von Westarp
Bürgermeister der Stadt Goldberg



Gemeinde Dobbertin

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Dobbertin



Öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfs des Bebauungsplanes Nr. 4 Sondergebiet „Feriendorf Dobbiner Strand“ am Dobbertiner See gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dobbertin hat am 23.10.2023 in öffentlicher Sitzung den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 4 Sondergebiet „Feriendorf Dobbiner Strand“ am Dobbertiner See und den geänderten Entwurf der dazugehörigen Begründung einschließlich Umweltbericht gebilligt und beschlossen, diese nach § 4 Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

Lage des Plangebietes:

Das Plangebiet umfasst Flächen am nördlichen Ufer des Dobbertiner Sees, die von Waldflächen eingefasst sind. Das Plangebiet des Bebauungsplanes grenzt im Westen an das Flurstück 366/10 der Flur 6, Gemarkung Dobbertin (Eigentum Land M-V), in dem sich der Uferstreifen und die Wasserflächen des Dobbertiner Sees befinden. Nördlich schließen sich Waldflächen an (Flurstücke 45/31 der Flur 1, Gemarkung Dobbier und 292 der Flur 5, Gemarkung Dobbertin in Eigentum des Landes M-V). Östlich grenzen das private Waldgrundstück 292/1 der Flur 5, Gemarkung Dobbertin und südlich die Wochenendhausssiedlung Helmsrade an. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst in der Gemarkung Dobbier, Flur 1 das Flurstück 45/32 und eine Teilfläche aus dem Flurstück 45/31. Das Plangebiet ist ca. 1,32 ha groß.

Planungsziel:

Das Feriendorf Dobbiner Strand mit acht Ferienhäusern, direkt am Dobbertiner See und im Wald gelegen, bietet neben den Übernachtungen auch Sport- und Spielmöglichkeiten, Ausleihe von Ruderbooten u.a. an. Die Gebäude sind ganzjährig nutzbar, so dass eine touristische Nutzung über die Hauptsaison in den Sommermonaten hinaus möglich ist. Die Erschließung des Standortes erfolgt über einen Waldweg, der dem Land M-V gehört. Um den Standort des Feriendorfes langfristig zu sichern, sind unter Berücksichtigung des Schutzes des Waldes und der durch den Naturschutz vorgegebenen Schutzgebiete, die Nutzungen und die baulichen Entwicklungen sowie die verkehrliche Anbindung zu regeln.

Infolge der von den Behörden, Trägern öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit vorgetragenen Stellungnahmen im Zuge der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB sind u.a. folgende Änderungen und Ergänzungen in Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht erfolgt:

- Ergänzungen zu Waldflächen, Waldumwandlung, Waldabstand und forstrechtlichem Bestandsschutz
- Ergänzung zum Ferienhaus 1
- Änderung Bauflächen 9, 9.1, 9.2 (Mehrzweckgebäude)
- Präzisierungen zu den Nebenanlagen
- Aussagen zur immissionsschutzrechtlichen Umgebung
- Ergänzung der Leitungsbestände der Ver- und Entsorger
- Aktualisierung der Verträglichkeitsuntersuchungen zu den Schutzgebieten
- Aussagen zur Sicherung der Umsetzung der Planung

Daher erfolgt eine erneute Auslegung der geänderten Planungsunterlagen nach § 4a Abs. 3 BauGB.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit zum geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der dazugehörigen geänderten Begründung einschließlich geänderten Umweltberichts erfolgt in der Zeit

vom 03.01.2024 bis zum 06.02.2024

durch Veröffentlichung im Internet über das Bau- und Planungsportal M-V unter www.geodaten-mv.de in der Rubrik Pläne in Aufstellung.

Die geänderten Entwurfsunterlagen können ebenso während des o.g. Auslegungszeitraums auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz unter <https://amt-goldberg-mildenitz.de/wirtschaft-bauen/baurecht-von-der-gemeinde-dobbertin/> eingesehen werden.

Zusätzlich findet eine öffentliche Auslegung der geänderten Planungsunterlagen zu folgenden Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Mittwoch	nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	nach Vereinbarung

sowie nach vorheriger Vereinbarung zu anderen Zeiten im Amt Goldberg-Mildenitz im Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung, Lange Straße 102, 19399 Goldberg zu jedermanns Einsicht statt.

Während der Zeit der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum geänderten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 4 „Feriendorf Dobbener Strand“ der Gemeinde Dobbertin per E-Mail an Info@amt-goldberg-mildenitz.de, schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift im Amt Goldberg-Mildenitz im Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung, Lange Straße 102, 19399 Goldberg vorgebracht werden.

Mit den geänderten Entwurfsunterlagen des Bebauungsplanes sind folgende Arten umweltbezogener Informationen und Stellungnahmen verfügbar und liegen ebenfalls aus:

Umweltrelevante Informationen

- Umweltbericht gemäß § 2a Baugesetzbuch (BauGB), als gesonderter Teil der Begründung, mit Stand August 2023
- die als Anlagen zum Umweltbericht beigefügten Fachgutachten:
 - Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag (AFB) vom 23.05.2017
 - Begehungsbericht, Erfassung des Biotop- und Baumbestandes vom 08.07.2017
 - Untersuchung zur FFH-Verträglichkeit – SPA-Gebiet (DE 339-402 „Nossentiner/Schwinzer Heide“) vom 17.07.2023
 - Untersuchung zur FFH-Verträglichkeit – FFH-Gebiet (GGB – DE 2339-304 „Mildnitztal mit Zuflüssen und verbundenen Seen“) vom 17.07.2023

Im Umweltbericht erfolgt die Dokumentation der Prüfung der mit den Festsetzungen des Bebauungsplanes verbundenen Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch/menschliche Gesundheit, Tiere / Pflanzen / Biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft, Kultur-/sonstige Sachgüter und ihre Wechselwirkungen untereinander. Aufbauend auf einer Darstellung und Bewertung der einzelnen Schutzgüter unter Berücksichtigung der Vorbelastung und den im Plangebiet zulässigen Vorhaben wird die Wirkungs-/Eingriffsintensität beurteilt und eine Auswirkungsprognose (bau-, anlage- und betriebsbedingter Wirkfaktoren) im Hinblick auf möglicherweise erheblich nachteilige Umweltauswirkungen erstellt.

Insbesondere enthalten der Umweltbericht und die Fachgutachten Aussagen:

- zur naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung mit Ermittlung des Kompensationsbedarfs und Festlegung von Maßnahmen zur Vermeidung und zum Ausgleich und Ersatz, auf Grundlage einer Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung: Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung, auf deren Grundlage Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen, auch im Zusammenhang mit dem Gehölzbestand nach § 18 NatSchAG M-V, entwickelt und in die Planung als Festsetzung aufgenommen werden. Der im Plangebiet vorhandene Gehölzbestand wird zum Erhalt festgesetzt (Baumschutz). Eingriffskompensierende Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind für die Inanspruchnahme bisher unversiegelter Bauflächen nur mit geringem Umfang erforderlich, da entsprechend der Planung gemessen am derzeitigen baulichen Bestand keine großflächigen Flächenneuersiegelungen stattfinden. Eingriffe in Natur und Landschaft werden als ausgleichbar oder ersetzbar beurteilt.
- zur Waldumwandlung und Waldumgestaltung, einschließlich der Regelung gemäß § 20 LWaldG in Verbindung mit der Waldabstandsverordnung bei Unterschreitung von Waldabständen sowie zum Erhalt von Waldflächen im Bestand

- zu den Ausnahmeveroraussetzungen von den Verboten der Errichtung und wesentlichen Änderung baulicher Anlagen im 50 m-Gewässerschutzstreifen gem. § 61 Abs. 3 BNatSchG i.V.m. § 29 Abs. 1 NatSchAG M-V. Auf der Grundlage des § 61 Abs. 3 BNatSchG i.V.m. § 19 Abs. 3 NatSchAG M-V kann vom Bauverbot eine Ausnahme zugelassen werden, da dieser die Aufstellung eines Bebauungsplanes zugrunde liegt.

- zum Artenschutz, im artenschutzrechtlichen Fachbeitrag (AFB):

Es sind keine artenschutzrechtlichen Ausnahmeanträge entsprechend der artenschutzrechtlichen Verbote des § 44 BNatSchG zu stellen. Für keine der überprüften Arten aus den relevanten Artgruppen werden bau-, anlage- oder betriebsbedingte Tötungs-, Schädigungs- oder Störungstatbestände nach § 44 Abs. 1 Nr. 1 - 3 BNatSchG ausgelöst.

- zum Gebiets- und Biotopschutz: mit Darstellung nationaler und internationaler Schutzgebiete sowie geschützter Biotope im 1.000 m-Umkreis. Beeinträchtigungen in geschützten Biotopen sowie nächstgelegenen Gebieten von gemeinschaftlicher Bedeutung (GGB) und Vogelschutzgebieten (SPA) sowie auch in nationalen Schutzgebieten sind nicht zu erwarten.

Stellungnahmen in denen sich zu Auswirkungen auf den Menschen, auf Tiere und Pflanzen, Boden und Wasser, Klima und Luft sowie Kultur und Sachgüter geäußert wurde:

a) Schutzgut Mensch

in den Stellungnahmen des Landkreises Ludwigslust-Parchim (FD Immissionsschutz/ Abfall, FD Natur, Wasser und Boden), des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg und des Forstamtes Sandhof

- Angaben zu Immissionsrichtwerten reines Wohngebiet
- Vorgaben zu kurzzeitigen Geräuschspitzen
- Schutz der Nachbarschaft und Verhinderung schädlicher Umwelteinwirkungen
- genehmigungsbedürftige Anlagen nach Bundesimmissionsgesetz
- zulässige Nutzungen im 30m-Waldabstand
- Bestandschutz für Ferienhäuser
- Hinweise zu Baufeldern und Anlagen außerhalb Baugrenzen

b) Schutzgüter Pflanzen und Tiere

in den Stellungnahmen des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, des Landkreises Ludwigslust-Parchim (FD Natur, Wasser, Boden), des Forstamtes Sandhof und des NABU-Regionalverbandes Parchim

- Vorhaben befindet sich innerhalb bzw. grenzt an Natura 2000-Gebiete:
 - Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung „Mildnitztal mit Zuflüssen und verbundenen Seen“ (DE 2338-304)
 - Europäisches Vogelschutzgebiet „Nossentiner Schwinzer Heide“ (DE 2339-402)
- Verweis auf Managementplan für das Gebiet DE 2338-304 und aktualisierte Standarddatenbögen
- Herauslösung aus dem LSG „Dobbertiner Seenlandschaft und mittleres Mildnitztal“ ist erfolgt
- Hinweis auf Ökokonto für Waldumwandlung
- Verträglichkeit mit den Erhaltungszielen der betroffenen Natura 2000-Gebiet gegeben
- dem Ergebnis des Artenschutzrechtlichen Fachbeitrages wird gefolgt (UNB)
- Kontrolle Gehölzbestand, abgängige Bäume ersetzen, Pflanzungen fachgerecht durchführen
- Berücksichtigung Vegetation bei Bau-/Rückbauphase
- Außenbeleuchtung, umweltfreundliches Licht und Beleuchtung
- Waldumwandlung und Kompensationsausgleich, Waldrandumgestaltung, Darstellung Waldflächen, Waldbilanz
- gutachterliche Endbewertungen
- Auswirkungen Freizeitlärm
- Störungspotenzial durch Wassersport

c) Schutzgüter Boden und Wasser

in den Stellungnahmen des Landkreises Ludwigslust-Parchim (FD Natur, Wasser, Boden), des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg und des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“

- Altlasten oder altlastverdächtige Flächen nicht bekannt
- Auflagen zum Bodenschutz und zum Umgang mit Abfällen und Altlasten
- keine Trinkwasserschutzzone und keine Gewässer 2. Ordnung berührt
- Gewässerrandstreifen Dobbertiner See
- Abwasserentsorgung über WAZV Parchim-Lübz (Entsorgung Kläranlage)
- wasserrechtliche Genehmigung für biologische Kläranlage für max. 40 EGW liegt vor
- unbelastetes Niederschlagswasser vor Ort versickern
- Abstand Bepflanzung am Randgraben L9644.0251
- Ausnahme vom Bauverbot im Gewässerschutzstreifen wird in Aussicht gestellt
- Umgang mit Oberboden
- Zeitpunkt Durchführung Boden- und Erdarbeiten
- Bodenverdichtungen vermeiden
- Einleitung Niederschlags- und Abwasser in Gewässer

d) Schutzgüter Klima und Luft

in der Stellungnahme des Forstamtes Sandhof
 - für Waldumwandlung Ersatzaufforstung erforderlich

e) Schutzgut Kultur und Sachgüter

in der Stellungnahme des Landkreises Ludwigslust-Parchim (FD Bauordnung, Straßen- und Tiefbau)

- keine Bau- und Bodendenkmale sowie Denkmalbereiche bekannt
- Hinweis zum Verhalten bei möglichen Bodendenkmalfunden

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Landesdatenschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern (DSGVO M-V). Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Veröffentlichungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 4 „Sondergebiet „Feriendorf Dobbener Strand“ am Dobbertiner See nach § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde Dobbertin deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes Nr. 4 nicht von Bedeutung ist.

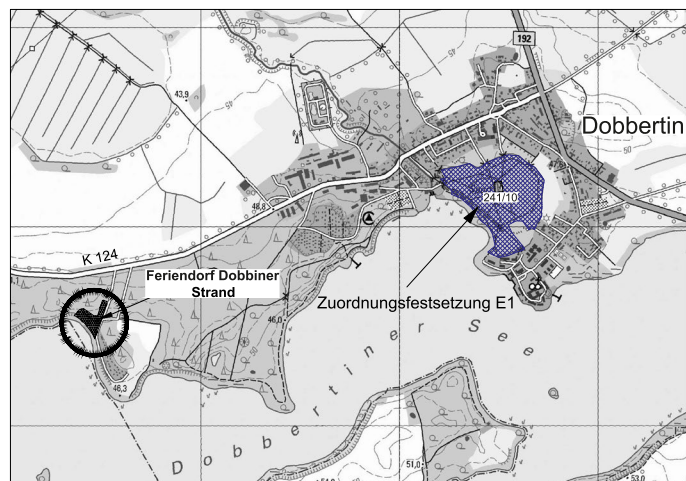
Dobbertin, 24.11.2023

D. Mittelstädt

D. Mittelstädt
Der Bürgermeister



Anlage: Übersichtsplan



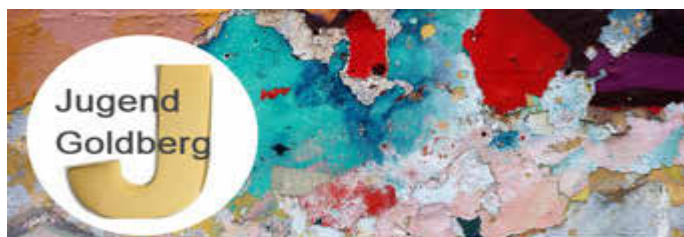
Informationen aus dem Amt
 Goldberg-Mildenitz

Abgabetermine Heimatbote 2024



Monat	Anzeigen-/Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Januar	21.12.2023	12.01.2024
Februar	26.01.2024	09.02.2024
März	22.02.2024	07.03.2024
April	27.03.2024	12.04.2024
Mai	25.04.2024	10.05.2024
Juni	31.05.2024	14.06.2024
Juli	28.06.2024	12.07.2024
August	26.07.2024	09.08.2024
September	30.08.2024	13.09.2024
Oktober	25.09.2024	11.10.2024
November	23.10.2024	08.11.2024
Dezember	29.11.2024	13.12.2024

Amtsjugendpflege



Bunte Fenster in Mestlin



Zum bereits 4. Mal wurden die großen Fenster des Jugendclubs Mestlin durch die Schüler der 4. Klasse der Mestliner Kneipp Grundschule neu gestaltet. An zwei Vormittagen machten sich die insgesamt 15 Kinder aus Mestlin, Vimfow, Techentin und Below an die Entwürfe zum selbstgewählten Thema „Jahreszeiten“ und bemalten dann die großen Clubfenster mit ihren Kunstwerken. Die Kinder lernen – soweit sie noch keine Clubbesucher sind – in diesem Projekt den Club als Freizeitort kennen und es entsteht ein erster Kontakt zur Amtsjugendpflege und deren Angeboten. Zudem erobern sie die Clubräume ein erstes Mal und hinterlassen etwas Persönliches. Begleitet und unterstützt wurden sie dabei von der K. Pecksen/Schulsozialarbeit und dem Mestliner Clubteam.

J. Oltmanns-Leimgruber
Amtsjugendpfleger

Graffitiwand Nr. 2



Nach mittlerweile zwei gut besuchten Projekten an der Graffitiwand im Goldberger Kinder- und Jugendgarten, bestand der Wunsch eine zweite Wandfläche als Erweiterung aufzustellen. Mit Unterstützung des *Zukunftskonzeptes Goldberg-Mildenitz* war es uns möglich dies jetzt umzusetzen. Im November

haben wir die Wand mit Hilfe einiger tatkräftiger jugendlicher Besucher aufstellen können. Es mussten Fundamente gegossen, Balken aufgestellt, Platten angeschraubt und alles wetterfest lackiert werden – immer nach aktueller Herbstwetterlage. Wir freuen uns nun auf neue spannende Workshops im kommenden Jahr. Übrigens kann die Wand auch von Einzelnen nach Absprache mit Rony Lalla/Jugendsozialarbeit genutzt werden.

J. Oltmanns-Leimgruber
Amtsjugendpfleger

Informationen
aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

Richtfest des medizinischen Zentrums in Goldberg



Zimmerer der Firma WEKO Bau Parchim und Bürgermeister beim Richtspruch
Foto: Jonathan Kusch

Im Februar erst wurde der Bau begonnen und nach nur 9 Monaten wurde am 23. November Richtfest gefeiert. Das sei rekordverdächtig, befand Bürgermeister Graf von Westarp und genauso rekordverdächtig sei, dass die Praxisräume im kommenden Herbst schon bezogen sein sollen. Zum Richtfest begrüßte der Bürgermeister der Stadt Goldberg Planer, Architekten, Baufirmen, Mitarbeiter der Verwaltung und Gäste und dankte den Beteiligten für ihre gute Arbeit und die Termintreue. In seiner Rede, spiegelt sich der Stolz wieder, denn er sagt wörtlich: „Für Goldberg gehören dieses medizinische Zentrum und das entstehende Dementenheim, zusätzlich zur Kita und dem Museum, zu den wichtigsten Bauten der letzten fünf Jahre und möglicherweise auch der nächsten fünf. Beide Bauten sind wichtige Strukturen für das Funktionieren unserer Kleinstadt und für ihre Zukunft. Wir können dadurch sowohl unseren allgemeinen Auftrag für die Versorgung der Bevölkerung besser erfüllen, als auch das medizinische Angebot, den Zugang und die Erreichbarkeit insbesondere gegenüber unseren älteren Mitbürgern verbessern. Gleichzeitig gestalten wir ein ganzes Quartier neu mit der Parkanlage, seinen Wegen und Freiflächen und steigern die Lebensqualität in unserer Stadt. Es wächst damit die Attraktion, in Goldberg zu leben und zu arbeiten. Goldbergs Zukunftsperspektiven verbessern sich kontinuierlich. Das hat auch das Land erkannt und allein das medizinische Zentrum mit seinen Kosten von etwa 3 Millionen zu 75 % mit 2,17 Millionen € aus dem Topf für die integrierte ländliche Entwicklung gefördert.“

Nach dem Aufsetzen der Richtkrone und dem Richtspruch der Zimmerleute lud der Bürgermeister noch in den Saal der Amtsverwaltung ein.

Amt Goldberg-Mildenitz

Neue Hausärztin in Goldberg

Ab Januar 2024 übernimmt Frau Dr. Judith Jäger die Praxis von Dr. Ingo Migule am Schützenplatz in Goldberg. Der erfahrene Hausarzt, Infektiologe und Tropenmediziner hängt den Kittel aber noch nicht an den Nagel. Er wird weiter in reduziertem Stundenumfang Sprechstunden anbieten. Durch die Zusammenarbeit beider Ärzte kann ein guter Übergang gewährleistet werden.

Die 41-jährige Dr. Jäger ist gebürtige Mecklenburgerin, hat in Rostock studiert und viele Jahre in den Krankenhäusern Güstrow und Schwerin gearbeitet. Sie ist Fachärztin für Innere Medizin, Pneumologie und Allergologie und war zuletzt angestellt als Lungenärztin in Güstrow tätig.

Frau Dr. Jäger hat sich nicht nur wegen der wunderschönen Natur bewusst für Goldberg entschieden. Sie schätzt an ihrem neuen Arbeitsort vor allem das gut ausgebildete und engagierte Team und freut sich auf die Betreuung ihrer künftigen Patienten.



Dr. Judith Jäger

Straßenbeleuchtung in Goldberg - Sparen, wo es sinnvoll ist

Liebe Goldbergerinnen, liebe Goldberger, vor Jahren wurden alle Straßenlaternen in Goldberg und in den Ortsteilen auf dimmbare LED-Leuchten umgerüstet, um zu sparen. Dimmbar bedeutet dabei, dass von Dämmerung bis 20:00 Uhr volle Leuchtkraft herrscht, von 20:00 bis 22:00 Uhr wird sie um 20 % vermindert, von 22:00 bis 00:00 Uhr um weitere 30 % und von 00:00 Uhr bis um 04:00 Uhr strahlen die Lampen sogar nur noch mit 30 %. Goldberg hat dadurch den Stromverbrauch für die Straßenbeleuchtung um etwa zwei Drittel reduzieren können. Von vormals durchschnittlich 300.000 kWh/Jahr, werden seit der Umrüstung nur noch durchschnittlich 100.000 kWh/Jahr verbraucht. Mit den rasant steigenden Energiekosten stellte sich erneut die Frage: Kann man nicht von 00:00 Uhr bis 04:00 oder 05:00 Uhr in den Ortsteilen ganz auf die Beleuchtung verzichten und in Goldberg zumindest jeden zweiten Glühkörper wegschalten? Der Versuch wurde in den Ortsteilen gemacht und führte leider zu einem riesen Durcheinander. Mal brannten die Lampen tagsüber, mal nur eine Stunde am Abend, dann gingen sie schon um 21:00 Uhr aus. Das war nicht das, was beabsichtigt war. Bürger beschwerten sich, die Stadtvertretung diskutierte und beschloss erstmal keine weitere Abschaltung. Zwei Tage danach – und leider erst dann, obwohl seit eineinhalb Jahren darüber auch mit dem Fachbetrieb diskutiert wurde – erreichte uns die Information, **dass diese dimmbaren Leuchten in der Nacht nicht abgeschaltet werden können.** Ansonsten gerät die werksseitig eingestellte Programmierung durcheinander. Gerade so, wie wir es erlebt hatten.

Also viel Lärm um nichts. Es gilt § 1 der mecklenburgischen Landesverfassung: **Allens bliwwt bin ollen.**

Nachts wird gedimmt, aber nicht abgeschaltet, sonst kostet uns das Sparen zu viel.

Ihr Bürgermeister
Gustav Graf von Westarp

Kleine Rarität im Museum



Das Naturmuseum erhält immer wieder kleine Spenden, die in der Summe die Möglichkeit geben, neue Dinge zu erwerben oder für die Bestandserhaltung zu sorgen. Wir haben damit den Druck der Festschrift zur 775-Jahrfeier vorfinanziert und jetzt, nach

dem Rücklauf, Möglichkeit, das „Handbuch der Photographie“ von Ludwig Kleffel zu erwerben. Die Auflage von 1864 enthält auch ein Verzeichnis der Gerätschaften, die in seinem Goldbergger Geschäft erhältlich waren.

Kleffel gehört zu den Pionieren der Photographie. Das Buch werden wir demnächst für einige Wochen im Goldberg-Raum der Dauerausstellung präsentieren. Weiter ergab sich kurzfristig die Möglichkeit, einige wertvolle archäologische Funde, nämlich 1000-2500 Jahre alte Eisenobjekte in die Restaurierung zu geben. Diese Stücke sind akut vom Verfall bedroht und können auf diese Weise gerettet werden. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern!

Dr. Fred Ruchhöft
Museumsleiter

Gemeinde Dobbertin

Aufruf zum Einsenden von Bildern und Postkarten

Der Ausschuss für Umwelt, Tourismus, Parkanlagen und öffentliche Grünanlagen Dobbertin sucht Fotos oder Postkarten von früher über Dobbertin und seine Umgebung. Wer noch Bilder von alten Gebäuden, Straßen, Bäumen etc. hat, kann diese gern per E-Mail an: info@amt-goldberg-mildenitz.de senden oder sie im Amt Goldberg-Mildenitz, Lange-Straße 102, 19399 Goldberg abgeben bzw. scannen lassen. Mit der Übergabe der Bilder und Postkarten stimmt man zu, dass die Bilder vom Amt Goldberg-Mildenitz und von der Gemeinde Dobbertin für redaktionelle und kommerzielle Zwecke genutzt werden dürfen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Prof. Dr. Gerlinde Krause
Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Tourismus, Parkanlagen und öffentliche Grünanlagen Dobbertin

Gemeinde Mestlin

Ein Ort der Begegnung



Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu! Nun wollen wir zurück blicken.

Aus der Idee des ältesten Mestliner Mitbürgers, Günter Peters, die Begegnungsstätte in Mestlin wieder zu einem „Ort der Begegnung“ zu machen, wurde Realität. Immer am ersten Mittwoch des

Monats trafen sich Mestliner, um gemeinsam Kaffee und Kuchen zu genießen und einen gemeinsamen Nachmittag mit Gesprächen, Spielen und Handarbeit wieder zu etablieren. Die Termine wurden gemeinsam festgelegt und veröffentlicht. So trafen sich durchschnittlich 20 Mitbürger und Mitbürgerinnen. Immer freuten sich alle auf das nächste Treffen! Die Termine für 2024 werden bald bekannt gegeben und jeder ist herzlich eingeladen, an den Treffen teilzunehmen!



Manja Ederdt

Aus den Kitas

Ein großer Schritt in die Zukunft für den Hort der Kita „Koboldland“ in Goldberg

Die Kinder und Erzieher des Hortes Goldberg bedanken sich herzlich bei den Goldkehlchen e.V..

Durch Gespräche mit Mitarbeitern des Hortes erfuhr der Verein „Die Goldkehlchen“ von den Wünschen und Ideen der Mitarbeiter. Kurzerhand wurde im Verein besprochen, wie man helfen kann und

was es dazu braucht. Dank der Goldkehlchen e.V. erhielt der Hort nicht nur zwei Laptops, sondern auch eine umfassende Hilfe bei der Einrichtung der neuen Geräte.

Nun haben die Kinder die Möglichkeit in Begleitung der Erzieher ihre



Mittwochen - zeigt uns 2023

Goldberg
Das Bild 2023

Hobbyfotografen*innen aufgepasst:
Wir suchen die schönsten Fotos aus dem Jahr 2023 der 775 jährigen Stadt Goldberg.
Nutzt die Zeit und macht mit beim Fotowettbewerb.
Ab sofort (01. Dezember 2023) bis 29. Februar 2024 könnt ihr eure Bilder an folgende E-Mail einsenden:
foto@diegoldkehlchen.de
Die Gewinnerbilder werden durch eine Jury ausgewählt und sollen in Goldberg in der Langen Straße präsentiert werden.
Zudem werden die schönsten Bilder im Rahmen eines digitalen Fotokalenders präsentiert, den sich jeder herunterladen kann.
Wir freuen uns über viele schöne Bilder, die unsere Stadt zeigen – los geht's!
Auswertung bei der 3. Osterüberraschung am 30. März 2024 am Blumenhaus Larisch in der Langen Straße
Info:
facebook: 775 Jahre Goldberg

Eure Goldkehlchen e.V. und viele Geschäfte der Langen Straße in Goldberg u.a.:
Blumenhaus Larisch, Linden Apotheke, Peer Grützmacher Radio-Fernseh-Video,
Tabakwaren Einzelhandel Diana Mehland, Sport Plagemann, Glaserei Hubert,
ITD GmbH

Der nächste Heimatbote erscheint am 12. Januar 2024

Bitte liefern Sie Ihre redaktionellen Beiträge an das Amt Goldberg-Mildenitz bis zum **20. Dezember 2023** an die E-Mail: info@amt-goldberg-mildenitz.de

Anzeigenschluss ist am **21. Dezember 2023**.

Herr Winter steht gern für die Beratung unter Tel. **0171 9715738** zur Verfügung.

Medienkompetenz zu erweitern, zu lernen und natürlich auch einfach mal zu spielen. Es ist wohl selbsterklärend wie wichtig der verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Medien in der heutigen Zeit ist und wir freuen uns, dass wir nun das geeignete Equipment haben, um die Kinder durch diese schnelllebige Zeit sicher begleiten und anleiten zu können.

Auch die Kinder, die weniger am PC zu finden sind, haben von diesem Projekt profitiert. Denn Dank eines nagelneuen Druckers können nun wieder zahlreiche Ausmalbilder kopiert und Projekte für die persönlichen Erinnerungsmappen schneller realisiert werden.

Einen Dank möchten wir an den Träger des Hortes aussprechen, der Volkssolidarität Kreisverband Parchim e.V.. Gemeinsam mit der Stadt Goldberg arbeitet die Volkssolidarität Parchim derzeit an einer Lösung, um dem Hort einen festen Internetzugang zu ermöglichen.

Die Kinder des Hortes der Grundschule Goldberg und die Erzieher des Teams danken den Goldkehlchen e.V. und der Volkssolidarität Kreisverband Parchim e.V. für eine gelungene Zusammenarbeit.

Hort der Kita Koboldland der Volkssolidarität Kreisverband Parchim e.V.

Vorweihnachtsbeisammensein in der Kita Techentin



Zu einem schönen Nachmittag zur Vorweihnachtszeit hatten das Team und die Kinder der Kita Techentin Mitte November geladen. Schon lange vorher wurde ein richtig schönes Programm vorbereitet. Draußen stürmte und regnete es, aber in den Räumlichkeiten der Kita war schon die festliche Kaffeetafel geschmückt

und leise Musik erklang im Hintergrund. Es duftete nach Kaffee und leckeren Weihnachtsplätzchen. Freudestrahlend begrüßten aller Kinder ihre Eltern und Großeltern, als diese zu Besuch kamen. Voller Stolz trugen die Kinder ihr vorbereitetes Programm vor und die Lieder luden zum gemeinsamen Mitsingen ein. Applaus war der Lohn für die Kinder.

Anschließend wurde nach Herzenslust genascht. Die Eltern hatten köstlichen Kuchen gebacken und eine Nachspeise fehlte natürlich auch nicht. So kam man hier und da ins Plaudern und das Basteln mit den Eltern und Erzieherinnen machte den Kindern besonders viel Spaß. Stolz nahmen die Kinder ihre schönen Basteleien mit nach Hause.

Danke für diesen schönen Nachmittag...



Karin Mußfeldt

Aus den Schulen

Tag der offenen Tür

Wir laden Sie herzlich ein.



Regionale Schule „Walter Husemann“ Goldberg

**14. Dezember 2023
von 16:00 bis 18:00 Uhr**

Mit
**Rundgang durch die Schule,
Vorstellung des Schwarzlichttheaters
und der Band, Tombola, Imbiss u. a.**

Wir freuen uns auf Sie!

Die Schüler und Lehrer der WHS Goldberg

Wir gratulieren

Geburtstagsliste Januar 2024

Stadt Goldberg

05.01.	Frau Hilda Pavlu	95. Geburtstag
09.01.	Frau Monika Gralki	70. Geburtstag
17.01.	Frau Alwine Balzer	90. Geburtstag
19.01.	Frau Dietlinde Mischker	75. Geburtstag
21.01.	Herr Uwe Wollschläger	70. Geburtstag

Stadt Goldberg / OT Diestelow

04.01.	Herr Edwin Ryll	70. Geburtstag
07.01.	Frau Editha Schuster	70. Geburtstag
14.01.	Herr Werner Ermel	90. Geburtstag
15.01.	Herr Manfred Schreiner	70. Geburtstag
20.01.	Herr Hans-Joachim Tappendorf	75. Geburtstag

Stadt Goldberg / OT Wendisch Waren

15.01.	Frau Roswitha Schramm	80. Geburtstag
--------	-----------------------	----------------

Gemeinde Dobbartin

07.01.	Frau Lisa Nitzsche	85. Geburtstag
07.01.	Herr Norbert Laudien	75. Geburtstag
25.01.	Herr Helmut Kröger	70. Geburtstag
27.01.	Herr Siegfried Weltzien	70. Geburtstag

Gemeinde Mestlin

12.01.	Herr Klaus Seifried	85. Geburtstag
20.01.	Frau Ingrid Bode	90. Geburtstag



Information zur Veröffentlichung von Jubiläen:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (BMG) (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

- 70. Geburtstag
- jeder fünfte weitere Geburtstag
- und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung hat jede Person nach § 50 Bundesmeldegesetz das Recht, der Übermittlung seiner Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen.

Der **Widerspruch** ist mittels des **Formvordruckes** (erhältlich auf Anfrage beim Einwohnermeldeamt) mindestens **3 Monate vor dem Jubiläum**, an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

Des Weiteren halten wir für die Kinder eine Reihe von Märchen DVDs bereit, die schon ihre Eltern erfreut haben, wie beispielsweise „Frau Holle“, „Die goldene Gans“, „Das kalte Herz“, „Der Hirsch mit dem goldenen Geweih“, „Die steinerne Blume“ ...

So, wir hoffen, Sie sind neugierig geworden und ihr Weg führt Sie demnächst wieder bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Bis dahin eine gute, gefüllte und erfüllte Zeit wünscht Ihnen im Namen der „Bücherfreunde“

Bernd Dahlke
Stadtbibliothek Goldberg

Stadt Goldberg

Vorgemerkt...

Das traditionelle Tannenbaumverbrennen in Goldberg findet am **Samstag, den 13.01.2024 um 18:00 Uhr** auf dem Hof der Feuerwehr Goldberg statt.

Thomas Hubert
Förderverein der
Feuerwehr Goldberg e.V.



Veranstaltungen

Aus der Stadtbibliothek

Winterpause in der Stadtbibliothek Goldberg



Die Stadtbibliothek hat vom **21. Dezember 2023 bis 03. Januar 2024 Winterpause**. **Ab dem 04. Januar 2024 sind wir wieder für Sie da**. Die Weihnachtszeit ist eine Zeit, in der man Zeit hat, darüber nachzudenken, wofür es sich lohnt, sich Zeit zu nehmen.

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir wollen dies zum Anlass nehmen, uns bei Ihnen für Ihre Treue zu bedanken. Das Team wünscht besinnliche Weihnachtsfeiertage, Gesundheit und Erfolg und einen guten Rutsch ins kommende neue Jahr 2024.

Die Bücherfreunde der Stadtbibliothek Goldberg



Weihnachtsbrief aus der Stadtbibliothek Goldberg

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Kinder „die Zeit flieht“ wird so oft schön gesagt. Jetzt sind wir schon in der Adventszeit und das Jahr neigt sich dem Ende. Es duftet nach tausend Gewürzen und aus Häusern erstrahlen viele kleine und große Lichtgebilde.

Damit Sie, liebe Leser/-innen diese gute Zeit ausfüllen und sich an ihr erfreuen können, halten wir wieder viele Neuerscheinungen seit dieser Woche bereit.

Machen Sie die Leselampe an und tauchen Sie ab in eine andere Welt an diesen kurzen Tagen ...

Ihre Wunschliste haben wir so gut es uns möglich war, durchgearbeitet und vieles daraus bestellt. Ob das John Updike, Ruth Rendell, Michael Crichton, Eva Almstädt, Wolfgang Hohlbein oder anderes aus den Bestsellerlisten ist, Sie können Ihre Weihnachtstage damit bereichern

Gemeinde Dobbertin



Einladung zur Weihnachtsfeier



Die Gemeinde Dobbertin und der Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V. laden wieder zu einer kleinen Weihnachtsfeier im Gemeindezentrum ein. Bei Kaffee und Kuchen, weihnachtlicher Musik und kleinen weihnachtlichen Geschichten möchten wir einen gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag verbringen.

Wann: 16.12.2023 um 14:00 Uhr

Wo: Gemeindezentrum

Die Gemeinde Dobbertin und der Kultur- und Heimatverein e.V. Dobbertin

Veranstaltungsplan Dobbertin 2023

10.12.2023
 Ab 16:00 Uhr
Konzert vor der Weihnachtskrippe
 Platz der Arbeit, 19399 Dobbertin
 Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.
 Gemeinde Dobbertin

16.12.2023
 ab 14:00 Uhr
Weihnachtsfeier
 Gemeindezentrum, Parkweg 2, 19399 Dobbertin
 Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.
 Gemeinde Dobbertin

17.12.2023 10:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst zum 3. Advent / Chor Dobbertin-Techentin / Posaunenchor Benthon Klosterkirche <i>Kirchengemeinde - Herr Wiebeck</i>
23.12.2023 17:00 Uhr	Advents- und Weihnachtskonzert / Vokalensemble der Klosterkirche Dobbertin Klosterkirche <i>Kirchengemeinde - Herr Wiebeck</i>
24.12.2023 15:30 Uhr	Christvesper Klosterkirche <i>Kirchengemeinde - Herr Hasenpusch</i>
24.12.2023 22:00 Uhr	Musik zur Christnacht mit Manuel Schwab (Tenorhorn) und Christian Wiebeck (Orgel) Klosterkirche <i>Kirchengemeinde - Herr Wiebeck</i>
31.12.2023 21:30 Uhr	Musik zum Jahresausklang mit Christian Wiebeck Klosterkirche <i>Kirchengemeinde - Herr Wiebeck</i>
06.01.2024 17:00 Uhr	Neujahrskonzert mit Sektempfang / Blechbläserensemble der Klosterkirche Klosterkirche <i>Kirchengemeinde - Herr Wiebeck</i>
13.01.2024 Ab 14:00 Uhr	Tannenbaum verbrennen Feuerwehr, Schulstr. 7, 19399 Dobbertin <i>Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Dobbertin</i>

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

Gemeinde Neu Poserin

Einladung zur Winterwanderung

Der Heimatverein Wooster Heide e.V. lädt alle Wanderfreunde herzlich am Samstag, dem 13.01.2024 zur traditionellen Winterwanderung ein. Gestartet wird um 9:00 Uhr am Gerhard-Cornelssen-Haus in Wooster Teerofen. Die Wanderung wird von fach- und ortskundigen Wanderführern begleitet und bietet viel Wissenswertes über die Geschichte der Region, sowie über die Pflanzen- und Tierwelt. Am Ende der Tour warten auf die Gäste Heißgetränke und eine warme Suppe. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Festes Schuhwerk sollte Teil der Wanderausrüstung sein. Der Heimatverein bittet um Voranmeldung bei Ingo Ganske unter 0172 3027480 oder bei Katharina Donath unter 0173 2624910. Mehr Infos findet man auf <https://heimatverein-sandhof.de/>.



Wanderfreunde erkunden die schöne Natur.

Foto: Katharina Donath

Ingo Ganske

Vorstand Heimatverein Wooster Heide e.V.

Tannenbaumverbrennen in Neu Poserin

Die Freiwillige Feuerwehr Neu Poserin und der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr laden zum **1. Tannenbaumverbrennen** am 20.01.2023 ab 16:00 Uhr nach Neu Poserin ein. Mehr Infos folgen in der Januarausgabe des Heimatboten.

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

Als Erster helfen und als Letzter gehen, aus Liebe zum Menschen.



Als Erster helfen und als Letzter gehen, aus Liebe zum Menschen.

Ein Danke an alle, die jeden Tag bereit sind, anderen Menschen zu helfen.

Im Namen unseres Fördervereins bedanken wir uns insbesondere bei denen, die uns als Helfer bei unseren Veranstaltungen oder als Sponsoren unterstützen.

Und nicht zuletzt ein Wort an euch, ihr Feuerwehrmänner und -frauen, die ihr freiwillig und ehrenamtlich rund um die Uhr unserer Gemeinschaft dient. Auch in diesem Jahr habt ihr gerettet, gelöscht und geholfen, ob Unfall, Türnotöffnung oder Kranken-

transport durch ein Fenster mittels Drehleiterfahrzeug.

Ehre und Anerkennung!

Weihnachtliche Grüße

Euer Förderverein der Feuerwehr Goldberg e.V.

Anglerversammlung

Der Angelverein Wendisch Waren e.V. lädt am Sonntag, dem 10.12.2023 zur Anglerversammlung ein. Um 10:00 Uhr ist Treffpunkt bei der Feuerwehr in Wendisch Waren.

Thomas Hubert
Vorstand

Einladung



Der Verein
„Gemeinsam für Goldberg e.V.“ lädt am
12. Januar 2024 um 19:00 Uhr
in die Gaststätte Larisch
in Goldberg ein.

Neben der **Vorstellung des Vereins „Gemeinsam für Goldberg e.V.“** durch den Vorsitzenden **Peer Grützmaker** wartet auf die Gäste folgendes Programm:

- Der Leiter des Naturparks „Nossentiner-Schwinzer Heide“, **Ralf Koch**, gibt einen Einblick über die Entstehung des Naturparks und stellt die „Big-Five“ - vom Rothirsch bis zur Fledermaus - Mecklenburg-Vorpommerns vor.
- Der Revierförster **Uwe Linke** berichtet über die Wald- und Wildwirtschaft der Landesforst Mecklenburg-Vorpommerns.



Der Einlass beginnt ab 18:00 Uhr und der Eintritt ist frei. Durch den Verein werden Schmalzstullen gereicht. Der Ausschank von Getränken erfolgt durch die Gaststätte.

Zur besseren Planung bittet der Verein um verbindliche Voranmeldung bis zum 05. Januar 2024 bei **Thomas Tack**, Tel. 0172 32 19 733 oder bei **Marko Kinski** unter Tel. 0173 56 64 110.

Der Verein freut sich auf zahlreiche Gäste.

Peer Grützmaker
Vorstand

TSV Goldberg 1902 e. V.

Weihnachtsgrüße TSV für Heimatbote

Liebe Mitglieder, liebe Sponsoren und Förderer, liebe Freunde des TSV,

ein ereignisreiches und mit vielen Höhen gespicktes Vereinsjahr neigt sich langsam dem Ende entgegen.

Der Februar stand ganz im Zeichen des Karnevals. Neben den üblichen Veranstaltungen (Großer Karneval, Kinderkarneval und Rosenmontagsball) wurde am Aschermittwoch das große Präsidententreffen des KLMV von unserem GKC'94 ausgerichtet. Sogar Ministerpräsidentin Schwesig hat spontan ihr Herz für den Mecklenburger Karneval in Goldberg entdeckt und richtete vor Ort paar Grußworte an die Anwesenden.

Abgerundet wurde die Karnevalsession 2023, nach coronabedingten Zwangspausen in den Vorjahren, endlich wieder mit den Jugendkunstpreis im März. Nicht nur als Organisationstalente und Veranstalter konnten die Mitglieder der Karnevalsabteilung zum wiederholten Male begeistern, sondern auch die Tanzgruppen stellten beim Jugendkunstpreis mit sehr erfolgreichen Platzierungen unter Beweis, dass diese ganz oben in der ersten Liga mitspielen. Relativ erfolgreich verlief auch die Saison unserer Kegler wieder, denn auch in der jetzigen Saison vertritt unser KC Goldberg unsere Stadt wieder in der höchsten Spielklasse des Landes. Dazu kommen zahlreiche Erfolge bei Kreis- und Landesmeisterschaften. Der Kegelsport in Goldberg ist und bleibt eine sportliche Erfolgsstory.

Unsere Fußballer im Herrenbereich durchlaufen momentan aufgrund von Personalengpässe eine etwas schwierige Phase. Dennoch ist es in der vergangenen Saison durch eine deutliche Leistungssteigerung in der Rückrunde wieder gelungen den Klassenerhalt in der Landeskategorie zu sichern. Auch in der aktuellen Saison spielen wieder drei Seniorenmannschaften um Punkte und Platzierungen. Dies ist eine sehr außergewöhnliche und stolze Leistung für eine solch kleine Stadt, wie Goldberg es ist.

Zudem konnte man in der laufenden Saison erstmals in der Vereinsgeschichte die 3. Runde im Landespokal erreichen. Auch wenn man dort mit 1:5 gegen den zwei Klassen höher spielenden Güstrower SC unterlag, ist dies doch auch ein sehr beachtliches Resultat. Unsere paar verbliebenen Handballer des Vereins haben in den letzten Jahren alles Mögliche versucht, um den Spielbetrieb aufrecht zu halten. Aber aufgrund der prekären Personalsituation war es jetzt folgerichtig, für die aktuelle Saison keine Mannschaft im Spielbetrieb mehr zu melden. Dennoch wird der Trainingsbetrieb Dienstagabends aufrechterhalten. Jeder sportinteressierte Herr ist hiermit recht herzlich eingeladen, mal vorbeizuschauen, schließlich soll dort auch nicht ausschließlich nur Handball gespielt werden.

Absolut positiv ist die diesjährige Wiedergeburt der Kita-Olympiade durch die Abteilung Gymnastik zu betrachten. Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnten die Kindergartenkinder aus Dobbertin, Wendisch Waren, Techentin, Mestlin und Goldberg im April endlich wieder ihr sportliches Können unter Beweis stellen. Sowohl die Resonanz der Kitas als auch das Feedback im Nachhinein waren ausschließlich positiv.

Ebenfalls wurde der Fitnessabend durch die Abteilung Gymnastik im Oktober wiederbelebt. Unter dem Motto „Arbeit mit dem eigenen Körper und Körpergewicht“ wurde den Teilnehmer und Teilnehmerinnen an vier Stationen Übungen nähergebracht, welche ohne spezielle Sportgeräte oder Hilfsmittel jederzeit im Alltag durchführbar sind.

Unsere Tischtennispieler sind nach den 8. Tabellenplatz in der Kreisliga während der abgelaufenen Saison ausgesprochen gut in die neue Spielzeit gestartet. Ein Grund dafür mag vielleicht auch das traditionsreiche eigene Concordia-Turnier gewesen sein, welches im August als sehr gutes Vorbereitungsturnier diente.

Die Abteilung Badminton und Volleyball komplettieren das breite Sportangebot des TSV Goldberg und sind wesentlich dafür mitverantwortlich, dass der Verein seine Mitgliedzahl in diesem Jahr auf einem guten Niveau oberhalb der fünfhunderter Marke stabilisieren konnte.



Ein weiteres großes Highlight war im Jahr 2023 natürlich auch die 775-Jahr-Feier der Stadt Goldberg. Am großen Festumzug haben wir als Verein mit insgesamt vier Fahrzeugen und einer Vielzahl von Mitgliedern lautstark und kreativ teilgenommen. Gleichzeitig wurde zusammen mit der Wohnungsgesellschaft Goldberg und der grandiosen Unterstützung zahlreicher Gewerbetreibender eine riesige Tombola auf die Beine gestellt. Ein großer Dank geht an alle, die zum Erfolg der Tombola, des Festumzugs und der gesamten Jubiläumsfestwoche ihren Beitrag geleistet haben. An erster Stelle sei diesbezüglich natürlich das große Festkomitee der Stadt Goldberg erwähnt und die vielen zahlreichen Unterstützer. Es war ein großartiges und buntes Jubiläumsfest, durch das die Menschen der Stadt den doch oft relativ grauen Alltag in Goldberg entfliehen konnten.

Nach den ganzen Entbehrungen in den vergangenen Jahren blicken wir auf ein erfolgreiches und abwechslungsreiches Vereinsjahr 2023 zurück. Und trotz aller momentanen Unvorhersehbarkeiten des Weltgeschehens, blicken wir dennoch optimistisch in die Zukunft.

Zum Jahresausklang wünschen wir allen Mitgliedern, Sponsoren, Förderern und Freunden des TSV viel Gesundheit, ein besinnliches, ruhiges Weihnachtsfest und entspannte friedvolle Tage im Kreise der Familie.

Sportliche Grüße euer Vorstand

Fred Kunze, Alexander Litzendorf und Dieter Schwarz

Goldberger Kegler mit vier Titeln bei den Kreismeisterschaften



Über seine Silbermedaille und die Teilnahme an den LM in Neukloster kann sich Rainer „Eddi“ Erdmann sichtlich freuen. Foto: Sören Schulz

Lüneburg Die XII. Kreismeisterschaften im Bohle-Kegeln fanden vor kurzem in Lüneburg statt.

Die Meisterschaften wiesen eine rege Beteiligung auf. 17 Kinder/Jugendliche, 30 Erwachsene und 14 Paare aus sieben Vereinen kämpften um die begehrten Medaillen und vorderen Platzierungen.

Der TSV Goldberg hatte leider keine Kinder am Start, da sich die Kleinsten ausschließlich im Trainingsbetrieb befinden und der Jugendauswahlspieler Tristan Schulz in dieser Saison in der Mannschaft des MSC Waren spielt. Seine Schwester Finja, vom SSV Einheit Teterow zurückgekehrt, sicherte sich mit sehr guten 883 Holz (+43) als einzige Starterin bei den Juniorinnen den Titel.

Tse-I Wu tat es ihr bei den Junioren gleich und sicherte sich mit 878 mit einem Holz Vorsprung

vor dem Neu Kalißer Tom Wulf die Goldmedaille. Sören Schulz wollte in der Herren-Klasse (bis 49 J.) unbedingt seinen Vorjahrestitel verteidigen. Dies schaffte er mit seinem druckvollen Wurf eindrucksvoll. Mit der Meisterschaftsbestleistung von 893 Holz verwies er die beiden Lübtheener Marco Bruhn und Lucas Straszer relativ sicher auf die Plätze. Exakt zehn Jahre nach seinem letzten Kreismeistertitel konnte Rex Grützmacher bei den Herren B erneut den Siegerpokal in Empfang nehmen. Im größten Starterfeld lag er mit guten 886 Holz etwas überraschend vor dem Lübtheener Spieler Klaus Pupke und Titelverteidiger Peter Sommerfeld (Neustadt-Glewe). Die sehr gute Bilanz der Spieler des KC Goldberg machten Rene Allenstein (883) mit Silber bei den Herren A (bis 59 J.) und Routinier Rainer Erdmann (868) mit ebenfalls Silber bei den Herren C (über 70 J.) perfekt.

Im Mixed-Wettbewerb sicherte sich das erstmals in dieser Zusammensetzung startende Paar Finja Schulz / Tse-I Wu mit guten 1.761 Holz (+81) die Bronzemedaille. Hier fehlte dem jungen Goldberger

Paar nur ein Holz zum Vize-Rang, den sich die Lübtheener Urban / Lindner sicherten.

Mit dem Abschneiden können Goldbergs Kegler sehr zufrieden sein. Mit sieben Medaillen wurde die Vorjahresausbeute (acht) fast erreicht. Die erst- und zweitplatzierten Goldberger Spieler (sechs Kegler) haben sich somit für die Landesmeisterschaften Anfang April in Kiel und Neukloster qualifiziert.



„Der alte und neue Kreismeister Sören Schulz (Herren) eingearahmt von den beiden Lübtheener Spielern Marco Bruhn und Lucas Strasser“
Foto: Rex Grützmacher

Ergebnisse:

siehe separate Excel-Datei => Homepage SKVMV=> Ergebnisse=> Kreismeisterschaften LUP

Rex Grützmacher

13.11.2023

Tristan Schulz gewinnt Silber beim Deutschland-Pokal der U14 mit der M-V-Auswahl

Goldberg/Kiel Am vergangenen Wochenende fand in Kiel, Haus des Sports, der Ländervergleich der jungen Kegler in der Altersklasse U14 (10-14 Jahre) statt. Sechs Landesverbände hatten hierfür gemeldet. Der in Goldberg trainierende und für den MSC Waren spielende 12-jährige Tristan Schulz erhielt von Landes-trainer Steffen Ast eine Einladung in das achtköpfige Aufgebot unseres Bundeslandes, welches sich aus jeweils vier Mädchen und Jungen aus vier verschiedenen Klubs (Neubrandenburg, Stralsund, Waren und Goldberg) zusammensetzte. Am ersten Tag kam das M-V-Team gleich gut in Schwung. Hinter den Favoriten aus Sachsen-Anhalt wurde in der Vorrunde der zweite Platz belegt. Tristan und sein Partner Gino Weiß im männlichen Doppel wussten als Zweite mit 777 Holz (+57) voll zu überzeugen. Im Halbfinale konnte sich Tristan mit seinem Stralsunder Mitspieler Andre Borchardt weiter steigern. Mit einem Klasse-Ergebnis von 808 Holz (+88) waren sie nur um drei Holz schlechter als die Stendaler P. Helmholz/ F. Köhn. Wichtig war, dass sie das Team aus Brandenburg mit elf Holz auf Distanz und zwei wichtige Zähler sichern konnten.

Am Sonntag entwickelte sich auf den bestens präparierten Läufen in der Förde-Stadt ein spannendes Finale gegen Sachsen-Anhalt. Die Führung bei den beiden Einzeln wechselte ständig. Dann im dritten Durchgang war wieder das Jungen-Paar dran.

8-Holz-Sieg von Tristan und Andre. Dann verlor leider das Mädchen-Paar

S. Wenzlaff / J. Salomo deutlich gegen ihre Rivalinnen. Das Mixed-Paar musste entscheiden. Auch hier setzten sich letztendlich die Anhalterin deutlich und hochverdient durch. „Die Silbermedaille ist für alle acht Spieler*innen und den Trainerstab ein Riesenerfolg. Der Einzug ins Finale war schon eine Zugabe“, so das erfreuliche Fazit von Betreuerin Claudia Sponholz.

Ergebnisse unter der Homepage: SKVMV-Sportkeglerverband M-V => Ergebnisse



„Daumen hoch“ heißt es für die erfolgreichen M-V-Kegler nach Überreichung der Silbermedaillen durch den Bundes-Jugendwart. Auch Tristan (4. v. links) kann sich zu Recht freuen.

Foto: Pressewart DBKV

Rex Grützmacher

14.11.2023

Kirchliche Nachrichten

Weihnachten ist eine Brücke

Eine Brücke verbindet. Sie überbrückt, was durch einen Fluss oder ein Tal getrennt ist. Durch sie kommen wir leicht von einer Seite auf die andere. Was sonst schwierig wäre oder langwierig, wird durch eine Brücke ganz einfach.

Unsere Feste und Feiertage sind wie eine Brücke. Wie eine Brücke verbinden Feste unsere Vergangenheit mit der Gegenwart und mit der Zukunft. Jedes Fest wird auf seine Weise ein kleiner Zeitsprung, der uns heute erleben lässt, was vor langer Zeit schon mal passiert ist. Auch Weihnachten ist so eine Brücke. Eine Brücke, die uns trägt und heute erleben lässt, was vor langer Zeit geschah. Man kann fragen, ob es nötig ist, schon Mitte Oktober Weihnachtsgirlanden und Kunststoffbäume in die Schaufenster zu stellen. Man kann fragen, ob die Art und Weise, wie wir unsere Feste feiern, richtig ist, besonders an Weihnachten. Man kann fragen, ob das Fest nicht völlig kommerzialisiert ist, ob wir nicht manches weglassen sollten, anderes mehr betonen. Kritische Fragen an die gängige Praxis sind sinnvoll und wichtig, wenn wir unsere Weise zu feiern mit Leben erfüllen wollen. Oder wenn es darum geht, ob etwas für uns noch Bedeutung hat. Das Weihnachtsfest für alle gibt es ja sowieso nicht. Jeder und jede Einzelne feiert sein, feiert ihr eigenes Fest, und jede Familie feiert auf ihre eigene Weise. Wie wir die Advents- und Weihnachtszeit verbringen und diese Festzeit gestalten, das entscheiden wir selbst. Jeder und jede von uns. Und dazu gehört natürlich auch die Frage, ob wir in der Adventszeit oder an Weihnachten einen Gottesdienst besuchen. Ich würde mich freuen, wenn ein Besuch in der Kirche zu Ihrem Festprogramm dazugehören würde.

Denn gerade das Weihnachtsfest ist eine wundervolle Brücke. Es ist ein Fest der Versöhnung und der Liebe. Wenn Nachbarn gerade in der Weihnachtszeit aufeinander zugehen, Konflikte klären und sich Kleinigkeiten schenken, um deutlich zu machen: Wir sind an einem friedlichen Miteinander interessiert. Wenn sich Menschen gerade in der Weihnachtszeit Mühe geben, friedlich miteinander auszukommen, Konflikte beizulegen und Streitigkeiten zu vermeiden, dann kann es Weihnachten werden. Viele Menschen versuchen so, gerade in dieser Zeit, ganz bewusst Brücken zwischen den Menschen zu bauen.

Und damit ist ein anderer Brückenschlag schon gelungen. Der, den Sinn des Weihnachtsfestes von der Vergangenheit in die Gegenwart zu holen. Dass uns allen dies gelingt, das wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie.

Christian Banek

Pastor Ev.-Luth. Kirchengemeinde Woosten-Kuppentin

Auszug aus den kirchlichen Weihnachts- und Neujahrsveranstaltungen

Samstag, 23. Dezember 2023

19:00 Uhr Klosterkirche Dobbertin, Dobbertiner Weihnachtskonzert mit dem Vokalensemble der Klosterkirche

Sonntag, 24. Dezember 2023, Heiligabend, Christvespern

10:00 Uhr Stadtkirche Goldberg
 14:00 Uhr Kirche Hohen Pritz
 14:30 Uhr Kirche Wessin
 15:00 Uhr Kirche Benthen mit Krippenspiel
 15:30 Uhr Kirche Kuppentin mit Krippenspiel
 15:30 Uhr Kirche Unter Brüz
 15:30 Uhr Kirche Kladrum
 15:30 Uhr Kloster Dobbertin
 16:30 Uhr Kirche Passow
 17:00 Uhr Stadtkirche Goldberg
 17:00 Uhr Kirche Woosten mit Krippenspiel
 17:00 Uhr Kirche Below
 17:00 Uhr Kirche Techentin
 17:30 Uhr Kirche Weisin
 18:00 Uhr Kirche Mestlin
 22:00 Uhr Klosterkirche Dobbertin, Musik zur Christnacht mit Nicole Adolphsen, Manuel Schwab und Christian Wiebeck

Montag, 26. Dezember 2023, 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Kirche Granzin, Gottesdienst
 10:00 Uhr Stadtkirche Goldberg, Weihnachtsliedersingen
 14:00 Uhr Pfarrhaus Dobbertin, Weihnachtsliedersingen
 17:00 Uhr Kirche Groß Niendorf, Weihnachtssingen am Tannenbaum

Dienstag, 27. Dezember 2023, 2. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Pfarrhaus Woosten, Weihnachtsliedersingen
 17:00 Uhr Kirche Benthen, Musikalischer Gottesdienst mit der Kantorei Dobbertin-Techentin, dem Posaunenchor Benthen, Kantor Christian Wiebeck und Pastor Riccardo Freiheit

Samstag, 30. Dezember 2023

17:00 Uhr Kirche Benthen, Krippenspiel der Erwachsenen

Sonntag, 31. Dezember 2023, Silvester

10:00 Uhr Kirche Kuppentin, Gottesdienst mit Jahresrückblick
 14:00 Uhr Kirche Kladrum, Konzert mit „Clan MacLanborough“ aus Kladrum
 15:00 Uhr Kirche Granzin, Gottesdienst mit Abendmahl
 17:00 Uhr Katholische Gemeinde Goldberg, Altjahresabend mit dem Posaunenchor Goldberg unter der Leitung von Wilfried Knauf
 19:00 Uhr Kirche Woosten, Orgelmusik und Texte zum Jahresausklang
 23:00 Uhr Klosterkirche Dobbertin, Musik zum Jahresausklang mit Martin Stark (Trompete) und Kantor Christian Wiebeck (Orgel)

24:00 Uhr Hauptportal Klosterkirche Dobbertin, Glockenkonzert

Montag, 1. Januar 2024, Neujahr

14:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Neujahrskaffee



Wann und wo alle weiteren Gottesdienste und Veranstaltungen der *Evangelischen Kirche in Mecklenburg-Vorpommern* in der Region stattfinden, findet man unter <https://www.kirche-mv.de/startseite> oder man scannt den QR-Code und gelangt direkt zum Veranstaltungskalender*.

*Hinweis: Die Verlinkung führt zu einer externen Homepage. Für die Inhalte dieser Homepage ist der Betreiber verantwortlich.

und Fichten von 1,5 bis 4 Meter erhältlich!

Samstag, 09.12.2023 von 9:00 bis 14:00 Uhr

Standort: Revierförsterei Schlowe, Uhlenhorst 14, 19406 Schlowe, (Parkplatz am Dorfeingang nutzen)

19386 Gallin-Weisin

Forstamt Sandhof, Revier Kuppentin

Revierleiter: Herr Jacobs

Samstag, 09.12.2023 von 9:00 – 15:00 Uhr

Nordmantannen von 1 – 1,50 Meter

Standort: bei der Mückenkoppel, zwischen den Ortschaften 19386 Gallin und Weisin, eine Ausschilderung erfolgt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

18292 Bossow

Forstamt Sandhof, Revier Bossow

Revierleiter: Herr Petersen

Nordmantannen

Samstag, 16.12.2023 von 9:00 – 14:00 Uhr

Bitte bringen Sie jeweils Ihre eigene Handsäge mit!

Forstamt Sandhof

Die ersten LEADER-Projekte der neuen Förderperiode wurden ausgewählt

18 Projektideen aus der LEADER-Region Warnow-Elde-Land haben es auf die Vorhabenliste 2024 für eine LEADER-Förderung geschafft. Zusammen erhalten diese Projekte 1,7 Mio. Euro aus dem Budget der Lokalen Aktionsgruppe.

Drei spannende Sitzungen mit vielen tollen Projektvorstellungen durch die Projektträgerinnen und Projektträger liegen hinter den Mitgliedern der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Warnow-Elde-Land. Im Oktober fand die abschließende Mitgliederversammlung zur Bewertung aller Projektideen nach den festgelegten Bewertungskriterien der Entwicklungsstrategie statt. Aus einer bunten Mischung von 31 eingereichten Projektideen mussten sich die 37 Mitglieder der LEADER-Gruppe für die entscheiden, die am besten zur Entwicklung der Region beitragen.

In Kürze durchlaufen die 18 ausgewählten Projekte das formale Prüfverfahren bei der Bewilligungsbehörde, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg. Mit der Umsetzung der Projekt-ideen kann nach bestandener Prüfung voraussichtlich im März 2024 begonnen werden.

Drei neue Projekte zur sternparkkonformen Umstellung der öffentlichen Beleuchtung im Amtsbereich Goldberg-Mildenitz schafften es auf die erste Vorhabenliste der neuen LEADER-Förderperiode (2023-2027).

Drei LEADER-Regionen arbeiten zusammen, um den Naturpark Nossentiner/ Schwinzer Heide auf dem Weg zur offiziellen Zertifizierung als erster norddeutscher Sternpark zu unterstützen. Der Umbau der öffentlichen Beleuchtung ist eine Voraussetzung für diese Zertifizierung. Damit könnten sich zukünftig vielfältige touristische Wertschöpfungspotenziale für die regionalen Anbieter ergeben. Die geplante energiesparende und effiziente Straßenbeleuchtung in Dobbertin, am Kloster Dobbertin und in Teilen der Stadt Goldberg unterstützt zudem die Biodiversität. „Es wird eine innovative Technik mit Bewegungsmeldern installiert, um zum einen die Abstrahlung in den Himmel und zum anderen das durchgehende Brennen der Straßenlampen, auch bei nicht Nutzung der Bürgersteige, zu unterbinden. So wird die Dunkelheit geschützt und das Naturgut Sternenhimmel bleibt erhalten“, erklärt Ralf Koch, Naturparkleiter des Naturparks Nossentiner/Schwinzer Heide. Das Vorhaben leistet außerdem einen Beitrag zur astronomischen Umweltbildung.

Neben der Umstellung der Beleuchtung hat es im Zusammenhang mit dem Ausbau des Sternparks auch die Sanierung des Planetariums in Lübz auf die LEADER-Vorhabenliste 2024 geschafft.

LAG-Warnow-Elde-Land ausgewählten 18 LEADER-Projekte, die es auf die Vorhabenliste 2024 geschafft haben:

Wissenwertes/
Verschiedenes

Frisch aus heimischen Wäldern



In diesem Jahr kann man an folgenden Standorten Weihnachtsbäume selber schlagen und Schmuckreisig erwerben:

19406 Schlowe

Forstamt Sandhof, Revier Schlowe

Revierleiter Herr Appelfelder

Nordmantannen in den Größen von 0,5 bis 8 Meter

Projekttitlel	Projektträger
Koordinierungsstelle Bienenstraße	Landschaftspflegeverband Sternberger Endmoränengebiet e.V.
Sternenparkkonforme Beleuchtung Kloster Dobbertin	Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH
Sternenparkkonforme Beleuchtung der Gemeinde Dobbertin	Gemeinde Dobbertin
Sternenparkkonforme Beleuchtung der Stadt Goldberg	Stadt Goldberg
Infrastrukturentwicklungs-konzept Amt Crivitz	Amt Crivitz
Bildungsstätte Planetarium Lübz	Stadt Lübz
Grünes Klassenzimmer - Schule Banzkow	Gemeinde Banzkow
Mobiles Café Ostufer Schweriner See	Leezener Dorfgemeinschaft e.V.
Netzwerk Zentrum für zirkuläre Kunst (ZZK)	Stadt Lübz
Pumptrack mit Unterstand und Graffitiwand	Stadt Sternberg
BäckerBAR Plau am See	Bäckerei und Konditorei Behrens Stadt Plau am See
RollKunstBahn am KiJuZ mit Sprayerwand	
Augenblicke mit Blue	Jugendförderverein Parchim/Lübz e.V.
Natur- und Erlebnispfad - Tagespflege Leuchtturm Plau am See	Volkssolidarität Kreisverband Parchim e.V.
Erweiterung einer Kleinstbrauerei - Gädebehn	Albers Brauerei
Barrierefreier Bootssteg mit Solarenergieerzeugung	Bermudadreieck Naturcamping & Hafen GmbH
Café mal anders - Sternberg	Barbara Hutterer und Sven Bittner
Alte Wege - Neu vernetzt	Zukunft Gemeinde Siggelkow e.V.



Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe Warnow-Elde-Land. Foto: © LGMV



Mitgliederversammlung am 05.10.23 zur Bewertung der eingereichten Vorhaben. Foto: © LGMV



Das Kloster Dobbertin stellt die Beleuchtung bald sternparkkonform um. Foto: © LGMV



Netzwerktreffen der drei LEADER-Regionen Warnow-Elde-Land, Im Herzen Mecklenburgs und Mecklenburgische Seenplatte – Müritz im Kloster Dobbertin zum Kooperationsprojekt Sternenpark Foto: © Claudia Heise

Anzeigenteil

FAMILIENANZEIGE

Herzlichen Dank



allen Gratulanten, die zu unserer diamantenen Hochzeit an uns gedacht haben.

Ein besonderes Dankeschön gilt unserer Familie, unseren Freunden, der Ministerpräsidentin Frau Schwesig, dem Landrat Herrn Sternberg und dem Bürgermeister der Stadt Goldberg Herrn Graf von Westarp.

Erwin und Ursula Neumann

Diestelow, Oktober 2023

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Anpacken und Karriere machen: Zukunftsbranche Handwerk

SHK-Betriebe bieten vielfältige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

(djd). Das SHK-Handwerk hat goldenen Boden - dieser Satz hat heute mehr Gültigkeit denn je. Denn die Betriebe aus den Bereichen Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik spielen eine wichtige Rolle dabei, die steigenden Anforderungen des Klimaschutzes und unsere wachsenden Ansprüche an den Komfort im Bade-

zimmer zu erfüllen. Die SHK-Branche ist überall dort gefragt, wo es darum geht, Wohn- und Geschäftsgebäude mit klima- und umweltfreundlicher sowie ressourcenschonender Technik für Heizung, Klimatisierung und warmes Wasser auszustatten und die Lebensqualität im Bad zu verbessern. Mit einer dualen SHK-Ausbildung können junge Menschen auf ein Berufsfeld mit ausgezeichneten Entwicklungsperspektiven und großem Zukunftspotenzial setzen.

Einstieg im handwerklichen oder kaufmännischen Bereich

Die Branche bietet technische und kaufmännische Berufsbilder. Anlagenmechaniker arbeiten handwerklich und in der Regel als Gas- und Wasserinstallateure oder als Heizungs- und Lüftungsbauer. Zur Ausbildung gehören heute aber auch Inhalte aus der Elektro- und Solartechnik. Für Kaufleute eröffnen sich vielfältige Arbeitsmöglichkeiten etwa in der Auftragsbearbeitung, Beschaffung, im Rechnungswesen und in der Personalverwaltung. Auch in Verkauf, Beratung und Marketing gibt es interessante Tätigkeiten. Mehr Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten sowie zu Stellenangeboten sind unter www.die-badgestalter.de/jobs zu finden. Unter der Marke "Die Bad- und Heizungsgestalter" versammeln sich deutschland- und österreichweit über 130 Fachbetriebe, die sich einheitlichen und hohen Qualitätskriterien im Bereich der Bad- und Heizungsplanung verpflichten. Die Marke gehört zur SHK eG, einer Verbundgemeinschaft innovativer SHK-Handwerksunternehmen. Von den hohen Qualitätsansprüchen der Fachbetriebe des Verbunds profitieren nicht nur die Kunden, sondern auch die Mitarbeiter, denen krisensichere Arbeitsplätze, gute Konditionen und zusätzliche Benefits geboten werden.

Erfolgreich durch Weiterbildung und Höherqualifizierung

Der Weg in die SHK-Branche beginnt mit einer klassischen dualen Ausbildung, welche die Praxis im Betrieb mit der Theorie an der Berufsschule verbindet. Die Lehrzeit wird mit dem Gesellenbrief oder als Kauffrau/-mann abgeschlossen. Danach eröffnen sich viele Aufstiegsmöglichkeiten. Im Handwerk führt der weitere Karriereweg meist über den Meisterbrief, Kaufleute können eine Vielzahl von Weiterbildungs- und Höherqualifizierungsangeboten nutzen und sich auf bestimmte Bereiche spezialisieren. Auch ohne Abitur sind nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung und etwas Berufserfahrung berufsbegleitende Studiengänge oder Vollzeitstudien zugänglich.



Mit Aussicht
auf **HEIMAT.**
Ihr nächster Job.

Kostenlose
Jobsuche -
print & digital!

© sidorovstock - stock.adobe.com

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht - finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob - alles in einem Portal!
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess - ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**.

Der Heimatbote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 17 bis 36.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.945 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige

Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

pixabay.com

Anzeigenteil



In schweren Stunden...

Verlässliche Hilfe in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer.

Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge. Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen.

Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.

Bestattungen Westphal

*Hilfe die von Herzen kommt.
Wir sind da, wenn Sie uns brauchen, jederzeit.
Tag und Nacht auch Feiertags,
Hausbesuche jederzeit möglich.*

Goldberg	Lübz	Crivitz	Schwerin
<i>Lange Straße 16</i>	<i>Ziegenmarkt 1</i>	<i>Parchimer Straße 5</i>	<i>Wittenburger 47, Dreescher Markt 2</i>
038736 77676	038731 22547	03863 2190055	0385 20840434
www.bestattungen-goldberg.de	www.bestattungen-luebz.de	www.bestattungen-crivitz.de	www.schwerin-bestattungen.eu

In der Dunkelheit der Trauer leuchten die Sterne der Erinnerung.

***Keiner ist je auf den Augenblick vorbereitet,
der das ganze Leben verändern wird.
Wir unterstützen Sie.***

Bestattungshaus Renné e.K.

19395 Plau am See C. Schröder-Renné Lange Straße 34 Tel. 038735/45-528	19386 Lübz D. Kamm Am Markt 12 Tel. 038731/56-0770	19399 Goldberg Termin nach Vereinbarung Lange Str. 61 Tel. 038736 / 809900
--	--	--

Hausbesuche jederzeit möglich · www.bestattungshaus-rennee.de

ReisenAKTUELL.COM
EHRlich GÜNSTIG VERREISEN!

Weitere Angebote finden Sie auf reisenaktuell.com
oder einfach den QR-Code **scannen und buchen!**



Mecklenburgische Seenplatte

Hotel Hellfeld in Trollenhagen



Ihr Hotel liegt im Mecklenburger Seenland. Es empfängt Sie mit einem Restaurant, einer Bar, einem Biergarten, einer schönen Sonnenterrasse und Wintergarten.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk ✓ WLAN
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)
- ✓ Informationen über die Region

Termine & Preise
in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
11.12. - 17.12.23	99	159	209	
02.01. - 31.03.24, 01.11. - 17.12.24	109	179	229	
01.04. - 30.04.24, 01.10. - 31.10.24	119	189	239	
01.05. - 30.09.24	129	199	249	

Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht

**4 Tage
Halbpension**

Reise-Code: **hetr**

ab € **99,-** p.P.



Beispiel Doppelzimmer

Polnische Ostsee

Hotel Atol Spa in Swinemünde

Ihr Hotel liegt im Kurviertel von Swinemünde, ca. 200 m vom Strand entfernt. Es umfasst u. a. Restaurant, Bar, Lobby, einen Fitnessraum, einen Fahrradverleih und Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 5/7 Übernachtungen
- ✓ **Halbpension** ✓ Willkommensgetränk ✓ Nutzung Wellnessbereich
- ✓ 2 Kuranwendungen p. Vollz./Tag (MO-FR, nicht an Feiertagen)
- ✓ WLAN ✓ u. v. m

Termine & Preise
in €/Person im DZ Standard

Saison	Anreise Nächte	täglich	
		5	7
02.01. - 22.02.24		289	409
23.02. - 25.03.24		339	469
26.03. - 24.04.24		369	509
01.10. - 31.10.24		389	539
11.12. - 23.12.23		389	549
26.05. - 24.06.24, 01.09. - 30.09.24		459	639
25.06. - 31.08.24		569	799

Preise ggf. zzgl. Terminzuschlag
EZ-Zuschlag: 15-35 €/Nacht (saisonal)
Kurtaxe: ca. 1,40 € pro Person/Nacht
Weitere Termine buchbar.

**6 Tage
Halbpension**

Reise-Code: **atsw**

ab € **289,-** p.P.

10 % Ermäßigung im Zeitraum
11.12.-16.12.23 (letzte Abreise)

Vollpension zubuchbar



Beispiel Doppelzimmer Standard

Potsdam

Dorint Sanssouci in Potsdam

Ihr Hotel befindet sich ca. 1 km von Potsdam entfernt und empfängt Sie mit Restaurant, Bar, Aufzug, einem Fahrradverleih, Fahrradkeller, Fitnessraum sowie einem Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/4/5 Übernachtungen
- ✓ **Frühstück**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Nutzung von Hallenbad und Sauna (bis 29.04.24; lt. Hotelaushang)
- ✓ Nutzung des Fitnessraums
- ✓ WLAN ✓ Bettensteuer
- ✓ Informationen über die Region

Termine & Preise
in €/Person im DZ Standard

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	4	5
01.12. - 27.12.24	149	179	239	289	
01.11. - 30.11.24	149	179	239	299	
01.01. - 29.04.24	149	219	-	349	
30.06. - 25.08.24, 04.10. - 31.10.24	169	219	279	349	
01.05. - 29.06.24, 26.08. - 03.10.24	199	299	398	489	

Preise ggf. zzgl. Terminzuschlag
Einzelzimmer auf Anfrage buchbar.

**3 Tage
Frühstück**

Reise-Code: **dopo**

ab € **149,-** p.P.

Halbpension zubuchbar



Beispiel DZ Standard

Ostseebad Boltenhagen

Seehotel Grossherzog von Mecklenburg

Ihr Hotel heißt Sie willkommen und bietet Ihnen ein Restaurant, eine Bar, Terrasse, Spielzimmer, Aufzug sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Saunen, Dampfbad, Ruheraum u. v. m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs
- ✓ Leihbademantel und Slipper
- ✓ 1 x Verleih von Nordic-Walking-Stöcken (nach Verfügbarkeit)
- ✓ WLAN ✓ u. v. m

Termine & Preise
in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
11.12. - 19.12.23	199	299	489	-	
02.01. - 28.04.24	209	309	499	-	
01.11. - 19.12.24	229	339	549	-	
30.04. - 14.06.24, 15.09. - 31.10.24	249	369	589	-	
15.06. - 14.09.24	-	-	759	1.039	

Preise ggf. zzgl. Terminzuschlag
EZ-Zuschlag: 30-35 €/Nacht (saisonal)
Kurtaxe: ca. 1,50 €-2,10 € p. P./Nacht (saisonal)

**3 Tage
Halbpension**

Reise-Code: **sebo**

ab € **199,-** p.P.



Beispiel Doppelzimmer

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

**Bequem online
buchen auf**
reisenaktuell.com

Beratung & Buchung
Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr
0261 - 29 35 19 73 und in Ihrem Reisebüro



Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2024

Für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr möchten wir uns herzlich bedanken und freuen uns, mit Ihnen diese in 2024 fortzuführen.

wünscht Ihnen
das **Medienhaus** an der Müritz

LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel.: 039931/579-0
info@wittich-sietow.de, www.wittich-sietow.de



Weihnachtszeit

ES IST
AN DER ZEIT,
EINMAL

Danke

ZU SAGEN ...

... für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen,
für die Freundschaft und Wertschätzung im vergangenen Jahr!

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr!



Zabel

19386 Lübz · Kreiener Chaussee 8
Tel. (038731) 24888 · Funk 0173-6054914
info@zabel-transporte.de · www.zabel-transporte.de

Weihnachtliche Köstlichkeiten zum Verschenken

(djd) Neben Lebkuchen und Zimtsternen ist ein weiteres Gebäck in der Weihnachtszeit nicht wegzudenken: der Christstollen. Heutzutage gibt es verschiedenste Versionen des Klassikers. Eine schöne Idee ist es, den Stollen als mundgerechtes Konfekt und mit reichlich Haferflocken im Teig anzubieten. Die Köstlichkeiten eignen sich hervorragend als Weihnachtsgruß zum Verschenken. Das zugehörige

Rezept und weitere hafer-spezifische Kreationen wie Hafer-Ingwer-Schoko-Cookies oder Hafer-Mandel-Ecken gibt es unter www.hafer-die-alleskoerner.de. Haferflocken bestehen aus vollem Korn, enthalten wichtige Nährstoffe und sind somit ein echtes Superfood. Zudem hat Hafer über den Ballaststoff Hafer-Beta-Glucan vor allem positive Wirkungen auf die Herz-Kreislauf- und Magen-Darm-Gesundheit.



Foto: djd/www.hafer-die-alleskoerner.de

Das alte Jahr neigt sich dem Ende zu.

Anlass für uns, „*Danke*“ zu sagen
für Ihr Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben.

Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit,
Glück, privates und berufliches Wohlergehen.

Lindemann

Heizungs- & Badtechnik

Meisterbetrieb



Hauptstraße 3
19399 Goldberg OT Wendisch Waren

Tel.: 038736 802880
Mobil: 0174 4060393

E-Mail: lindemann@heizungs-badtechnik.de
www.heizungs-badtechnik.de




**Frohe
Weihnachten
und ein
erfolgreiches
neues Jahr**

wünschen wir allen
unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.

MADAUS (M)

HEIZUNG • SANITÄR • SOLAR
Telefon 038736-41884
www.madaus-haustechnik.de



**Frohe
Weihnachten**

und ein gesundes
neues Jahr wünscht

GA
GOLDBERGER
ABWASSER-TECHNIK

Markus Schmidt
Bahnhofstr. 8-9
19399 Goldberg
Tel. 038736/41812
www.ga-technik.de

**Hotel & Gasthaus
Zwei Linden**

Inh. Sabrina Rockenbuch
Platz der Arbeit 1 · 19399 Dobbertin · Tel. 038736-42472
E-Mail: info@zwei-linden-com



*Wir wünschen allen Gästen, Freunden
und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Feiern Sie mit uns ...
Große Silvesterparty
am 31.12.22 ab 19:30 Uhr
Preis 90 € pro Person, all inclusiv



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Fest der Zuversicht

(djd). Weihnachten ist seit jeher ein Fest der Familie und steht in besonderer Weise dafür, wie wichtig Zusammenhalt in herausfordernden Zeiten ist und dass man gemeinsam mit Vertrauen und Zuversicht in die Zukunft blicken kann. Zum wohligen Weihnachtsgedühl tragen auch die Traditionen bei, in vielen Haushalten kommt an Heiligabend beispielsweise stets das gleiche Gericht auf den Tisch. Oftmals ist es der Kartoffelsalat mit Würstchen, aber auch die Weihnachtsgans steht hoch im Kurs. Das knusprige und gut gewürzte Geflügel wird meist mit Kartoffelklößen und Apfelrotkohl serviert. „Das zum Einpinseln der Gans nötige Bier eignet sich auch zum Durstlöschen hervorragend“, erklärt Julia Klose, Biersommelière der Brauerei C. & A. Veltins.



Foto: djd/Brauerei C. & A. Veltins

Weihnachtszeit

Besinnliche Weihnachten

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen
und die angenehme Zusammenarbeit
und wünschen Ihnen besinnliche Feiertage
und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.



Autoreparaturwerkstatt Rolf Paarmann

19399 Techentin · Schmiedestr. 7 A
Tel. 038736-42504 · paarmann.kfz@t-online.de

Gutscheine, gemeinsame Zeit und Geld

(djd). Frauen machen sich schon im Sommer Gedanken, was sie ihren Liebsten zu Weihnachten schenken könnten - Männer frühestens am 23. Dezember. Soweit das Geschlechterklischee, in dem wohl auch ein Fünkchen Wahrheit steckt. So oder so ist es immer wieder eine Herausforderung, ein passendes Geschenk für Menschen zu finden, die einem am Herzen liegen. Was sich die zu Beschenkenden selbst

wünschen, wollte eine Umfrage im Auftrag von wunschgutschein.de herausfinden. Mehr als 60 Prozent der Befragten würden sich über einen Gutschein freuen, auf dem zweiten Platz folgt mit knapp 40 Prozent zusammen verbrachte Zeit, 35 Prozent wünschen sich zu Weihnachten Geld. Nicht ganz überraschend: Haushaltsgeräte stehen nicht einmal bei zehn Prozent der Befragten auf dem Wunschzettel.



Foto: djd/www.wunschgutschein.de/Jacob Lund - Shutterstock

Tannenduft & Kerzenschein ...
Es muss Weihnachten sein.

Frohe Weihnachten

sowie Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg für das neue Jahr wünschen wir unseren Mietern, allen Einwohnern, Geschäftspartnern und ihren Familien.

WOGEGO Wohnungsgesellschaft
Goldberg GmbH

19399 Goldberg, Kampstr. 17

Tel.: 03 87 36/4 13 65, info@wogego.de



**Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das
neue Jahr.**

Leben mit Holz

Tischlerei
Dirk Westphal

Bahnhofstr. 5a, 19399 Goldberg
Tel. 0172- 8800313

**Wir wünschen all unseren Kunden,
Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten
*ein frohes
Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr***

Udo Böttcher
Elektroinstallation
Schulstraße 18a
19399 Dobbertin
Tel.: 03 87 36/4 25 23

**Gebr. Schweder
Baustoffhandels GbR
Plauer Baustoffmarkt**

Lübzer Chaussee 1a · 19395 Plau am See · Tel.: 03 87 35/ 4 91 01
Fax: 4 91 02 · e-mail: plauerbaustoffmarkt@t-online.de

**Ihr Partner für Baumarkt, Baustoffe,
Garten und Futtermittel**

Ab sofort!!! ❄️

- **Streusalz, Schneeschieber und Winterstreufrutter im Angebot**

... Rüsten Sie sich für den Winter.
Solange der Vorrat reicht. ❄️

*Allen Kunden und
Geschäftsfreunden
ein frohes Fest und
alles Gute für 2024.*

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Heiligabend - so wird das Fest zu einem glanzvollen Ereignis

(djd). Weihnachten mit echtem Weihnachtsbaum ist und bleibt eine der wenigen urdeutschen Traditionen. Moderne Christbaumständer machen das Aufstellen kinderleicht und sicher. Vom deutschen Hersteller Krinner etwa gibt es unter dem Namen „Bavaria“ eine neue Serie von Christbaumständern in fünf Größen und mit der bewährten Rundum-Einseil-Technik, die einen gleichmäßigen Druck der Klauen am Stamm gewährleistet. Das Sicherheitspedal mit seiner großen Auflagefläche sorgt für bestmöglichen Halt beim Aufstellen. Mehr Infos und einen Online-Shop gibt es unter www.krinner.com. Der integrierte Wassertank verhilft dem Baum zu wochenlanger Frische. Aus gleichem Hause gibt es zudem hochwertige, mundgeblasene Glaskugeln, Baumspitzen und kabellose Kerzen.



Weihnachtszeit

„Man mische und erhitze es“

(djd). Wo kommt der Glühwein her? Eine Spur führt ins sächsische Elbtal, zu Schloss Wackerbarth in Radebeul. Dort suchte August Raugraf von Wackerbarth im Dezember 1834 nach einem Getränk, das die Kälte vergessen macht und das Herz erwärmt. Er fügte exotische Gewürze in sächsischen Weißwein und erhitzte die Flüssigkeit. Damit schuf er das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands. Lange verschollen, wurde es

Ende 2013 wiederentdeckt und von den Winzern behutsam an den heutigen Geschmack angepasst: „Wackerbarths Weiß & Heiß“, das genussvolle Ergebnis ihrer Arbeit, ist nicht nur auf Europas erstem Erlebnisweingut bekannt, sondern weit über die Grenzen des Elbtals hinaus gefragt. Als Geschenk oder für den eigenen Genuss ist er im Online-Shop unter shop.schloss-wackerbarth.de erhältlich.



Foto: djd/Schloss Wackerbarth/Rene Jungnickel

Unserer werten Mandantschaft
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.

Gleichzeitig bedanken wir uns für das entgegengebrachte
Vertrauen und hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit.

Rechtsanwaltskanzlei

Goldberg · Krakow am See · Schwerin

Andy Wiechmann

Rechtsanwalt

Rechtsberatung

- Familien-/Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Baurecht
- Wirtschaftsrecht

Steuerberatung

- Buchführung
- Jahresabschlüsse
- Einkommenssteuer-
erklärung
- Lohnsteuerjahres-
ausgleich

Goldberg

Lange Straße 86
19399 Goldberg
Tel.: 03 87 36/80 99 33
Fax: 03 85/5 57 47 84

Schwerin

Wallstraße 41
19053 Schwerin
Tel.: 03 85/56 85 16
Fax: 03 85/5 57 47 84



**und ein gesundes neues Jahr
verbunden mit dem Dank für ihr Vertrauen,
wünschen wir herzlichst allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten.**

Ihr freundlicher Fahrservice für nah und fern

Roland Schneider

Tel.: 038736 77775
Mobil: 0171 6748732
info@tsc-r-schneider.de

TSC
Teuchentiner
Service Center

Unsere Leistungen

- Krankenfahrten für alle Kassen und BG
- Fahrten zu Chemo-, Strahlentherapie, Dialyse
- Rollstuhltransport
- individuelle Fahrten mit PKW und Bus






*Besinnliche Weihnachtstage
und alles Gute für
das neue Jahr*

DER OFENBAUER

Kachel- und Kaminbau

Torsten Walter
Meisterbetrieb

Zehnaer Weg 2 · 18292 Bellin
Tel. (038458) 20343
Mobil: 0162 4147301
Ofenbauer-TorstenWalter@t-online.de



ITD GmbH Goldberg
Ihr Partner in Computerfragen
wünscht
Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch
ins Jahr
2024



Vertrautheit schafft Ruhe und Entspannung

(djd). Das Zusammensein mit der Familie an Weihnachten zählt für viele Menschen zu den Ritualen, auf die man gerade in unsicheren Zeiten auf keinen Fall verzichten möchte. Weihnachten steht für Rückzug und Entspannung mit vertrauten Menschen. Probleme verschwinden zwar nicht, aber dürfen für ein paar Tage ausgeblendet werden, im besten Fall verleiht das Fest Mut, Kraft und Zuversicht. Traditionell geht es auch beim Thema Essen zu, am

Foto: djd/Metten Fleischwaren



24. Dezember kommt in vielen Häusern und Wohnungen abends Bockwurst mit Kartoffelsalat auf den Tisch. Die in der Zubereitung vollkommen stressfreie Mahlzeit schmeckt Groß und Klein. Die Zubereitungsarten für den Kartoffelsalat können sehr unterschiedlich sein, in jedem Fall passt dazu immer beispielsweise die „Dicke Sauerländer“ Bockwurst von Metten.



Frohe Weihnachten
wünscht

**Reno
Grade**
Heizung Lüftung Sanitär

Schmiedestraße 1c, 19399 Techentin,
Tel.: 0162/1368633,
E-Mail: reno-grade@mail.de

Meine Leistungen
✓ Installation ✓ Reparatur ✓ Service
✓ Austausch von Heizungs-Sanitär-und
Lüftungsanlagen.

Vielen Dank an all meine Kunden, Freunde und Bekannten.

Weihnachtszeit

24 Glücksmomente mit persönlicher Note

(djd). Der Adventskalender gehört zur Vorfreude auf Weihnachten genauso dazu wie das gemeinsame Plätzchenbacken oder das Dekorieren des Zuhauses. Für viele gibt es nichts Schöneres, als an jedem Morgen im Dezember das jeweilige Türchen zu öffnen und sich überraschen zu lassen. Besonders groß ist die Freude, wenn der Adventskalender mit persönlichen Fotos schöne Erin-

Foto: djd/www.cewe.de



nerungen wachruft. Das Gestalten fällt ganz einfach und für die süße Füllung stehen etwa bei Cewe drei Sorten zur Wahl. Eine schöne Idee ist auch ein selbstgestalteter Adventskalender mit Poster-Collage: Hinter dem großen Titelbild verbirgt jedes der 24 Türchen ein weiteres persönliches Foto. Nach Weihnachten lässt sich das Innenteil entnehmen und an der Wand dekorieren. Unter www.cewe.de finden sich mehr Details.

**Fröhliche
Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr**



*Simone's Kosmetik-
& Fußpflegestudio*

Inh. Simone Behrens

Ein Gutschein -
immer die richtige
Entscheidung

Güstrower Str. 18 · 19399 Goldberg · Tel. 038736/40649

Foto: bilderbox

*Ein herzliches Dankeschön!
Im zurückliegenden Geschäftsjahr
haben Sie durch Ihr Vertrauen
maßgebend zum erfolgreichen Bestehen
unseres Unternehmens beigetragen.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehö-
rigen eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesundes, glückliches neues Jahr.*

**Autos und Service
Riedel GmbH**
Goldberger Straße 26
19399 Dobbertin
Telefon 038736 - 42405 • www.riedel-auto.de



Frohe
Weihnachten
und alles Gute
für das
neue Jahr



**Tischlerei
Nast**
...Holz ist unsere Leidenschaft

19399 Goldberg
Jungferstraße 13

Tel.: 03 87 36 / 421 04

Fax: 03 87 36 / 421 03





Schöne Erinnerungen verschenken

Mit eigenen Fotos lassen sich kreative Präsente gestalten

(djd). Eine schöne Urlaubsreise, ein Familienfest oder ein fröhlicher Nachmittag mit den Lieben: Fotos halten besondere Glücksmomente für immer fest. Mit kreativen Ideen lassen sich daraus zum Weihnachtsfest Präsente mit persönlicher Note gestalten, die mit Sicherheit gut ankommen. Denn Lieblingsbilder machen jedes Geschenk zu einem Unikat unter dem Weihnachtsbaum. Im Folgenden gibt es vier Tipps dazu.

1. Viel Platz für Glücksmomente

Das Weihnachtsfest im Kreis der Familie ist zugleich eine willkommene Gelegenheit, um auf die vergangenen Monate zurückzublicken. Mit einem selbst gestalteten Fotobuch lässt sich das gesamte Jahr nochmals Revue passieren - gleichzeitig ist der Bildband ein persönliches und wertvolles Präsent. Mit den verschiedenen Buchvorlagen etwa unter www.cewe.de lässt sich ein Fotobuch als Jahresrückblick einfach gestalten und mit Erinnerungen füllen. Die gewählte Vorlage kann individuell bearbeitet werden. Schnappschüsse lassen sich frei platzieren und mit Zitaten oder kurzen Geschichten ergänzen. Besonders charmant: Auch Zeichnungen der Kinder können integriert werden.

2. Kuschelatmosphäre verschenken

Einmalig kuschelig und zusätzlich ein Hingucker in jedem Wohnzimmer ist eine weiche Fotodecke. Versehen mit einem Lieblingsfoto aus dem Urlaub, der Enkel oder des Haustiers, wird die gemütliche Fleecedecke als Präsent zum neuen Lieblingsstück. Tipp: Mit einem niedlichen Babyfoto und dem Namen des Neugeborenen ist die Decke auch eine originelle Geschenkidee für frisch gebackene Eltern.

3. Heißes Geschenk für kalte Tage

Beim Sport, auf Reisen oder bei der Arbeit ist ein Thermobecher hoch willkommen: Er hält heiße Getränke wie Kaffee oder Tee bis zu sieben Stunden lang warm und kühle Erfrischungen bis zu zwölf Stunden lang kalt. Mit dem Lieblingsfoto und einem persönlichen Wunschttext darauf wird der Becher zu einem originellen Geschenk.

4. Foto-Präsente auf den letzten Drücker

Selbst wenige Stunden vor der Bescherung lassen sich noch Geschenke gestalten, die Klein und Groß ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Dazu einfach aus den Lieblingsfotos, ergänzt um einen kleinen Text oder Cliparts, einen Fotostreifen zusammenstellen und als Cewe Sofortfoto an einer der bundesweiten Stationen ausdrucken. Versehen mit einem lieben Wunsch, entsteht daraus im Handumdrehen ein Lesezeichen. Und wer den Lieben Zeit schenken möchte, gestaltet einen Gutschein im Glas. Dazu den Fotostreifen mit einer lieben Nachricht in ein leeres Marmeladenglas geben, mit Herzchen oder Weihnachtsplätzchen befüllen und mit einem hübschen Geschenkband verzieren.



„RUND UMS HAUS“

*Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten ein
besinnliches Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr 2024.*

**Karl-Heinz Pietz • Waldstraße 11a • 19399 Sandhof
Tel./Fax: 038736 - 4 03 92 • Mobil 0173 - 8 37 18 34**

*Allen Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern
herzliche Weihnachts-
und Neujahrsgrüße
auch im Namen unserer Mitarbeiter*



TISCHLEREI
Schmidt & Partner GmbH
Roland & Jürgen Schmidt

19399 Dobbertin · Lindenstraße 23 a
Tel.: 03 87 36/4 24 92 · Fax: 03 87 36/4 26 53





**Wir wünschen unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und ein
gesundes, erfolgreiches 2024.**

**Ihr Team der Gärtnerei und
Blumenhaus Moth**

*Gärtnerei &
Blumenhaus*

Moth

19399 Dobbertin
Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54

Weihnachtszeit

Mental gesund durch die Weihnachtszeit

(djd). Geschenkekauf, Festtagsplanung und familiäre Verpflichtungen harmonisch unter einen Hut bringen – das kann in der Adventszeit herausfordernd sein. Andere Menschen wiederum wünschten sich diesen Trubel und sitzen vielleicht traurig allein zu Hause. Solche mentalen Belastungen äußern sich oft in Symptomen wie Schlaflosigkeit, Unruhe, Magenproblemen oder Abgeschlagenheit. Linda Apotheker Matthias Fischer aus Ostfeld rät dazu, sich gezielt Wohlfühlmomente zu schaffen. Aromatherapie in Form von Bädern oder beruhigende Tees können unterstützen. Schlaffördernd und stimmungsaufhellend seien zudem Präparate mit Passionsblume, Baldrian, Lavendel oder der Aminosäure L-Tryptophan. Wichtig ist es, sich zu Dosierung und Einnahmezeitraum fachkundig beraten zu lassen. Mehr dazu unter www.linda.de.

Foto: djd/Linda/Getty Images/Aleksandar Nakic



All unseren Kunden,
Freunden & Bekannten


herzliche
Weihnachtsgrüße

**Elektrotechnik
LU ⚡ PE**

Steffen Lube
☎ 0152 02828211

Torsten Peters
☎ 0162 6266991



 Allen Bewohnern, Klienten und
Geschäftspartnern wünschen wir frohe
Weihnachten und alles Gute für 2023.

Wohn- und Pflegezentrum „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
Telefon: 038458/300-0



ALTEN-
und
PFLEGEHEIM



Bewohner so betreuen, wie
man es selbst gern hätte

HÄUSLICHER
KRANKEN-
und
PFLEGEDIENST



In guten Händen

BETREUTE
WOHN-
GEMEINSCHAFT
im
SENIORENLANDSITZ



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Frohe Weihnachten

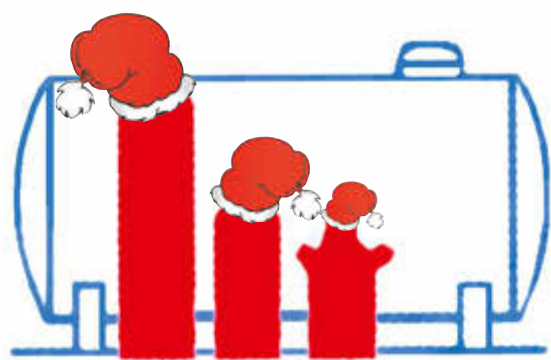
und ein frohes neues Jahr
wünscht

**Elektro
Lewerenz**

19399 Goldberg
Müllerweg 12

Tel. (03 87 36) 4 11 63
elektro.lewerez@gmail.com





**Unseren Kunden,
Freunden und
Bekannten frohe
Weihnachten und
einen guten Rutsch ins
neue Jahr wünscht**

60 Jahre
seit 1963
Eggert
Wärme GmbH
Meisterfachbetrieb

Mühlenstraße 8
19399 Goldberg
Tel.: 03 87 36/4 10 99

So zieht Weihnachten zu Hause ein

(djd). Dekofans haben jetzt Hochsaison: Zum Start in die Adventszeit wird das Zuhause festlich dekoriert mit vielen Lichtern, Tannenzweigen und originellen Accessoires. Für einen besonders individuellen Look sorgen eigene Fotoschnapschüsse. Mit etwas Kreativität verwandeln sich die Wände des Wohnzimmers in eine Familiengalerie. Wandbilder in einer attraktiven Rahmung bilden immer einen Blickfang. Im Trend

liegen zudem sogenannte Photo Streetmap Poster etwa von Cewe, die Stadtkarten des Lieblingsorts mit Fotos eines besonderen Augenblicks kombinieren. Eine Fülle an Möglichkeiten zur Wandgestaltung bieten ebenfalls die sechseckigen Hexxas. Ob als Familienstammbaum oder Reiseerinnerung, aus den Fotokacheln lassen sich unter www.cewe.de die außergewöhnliche Collagen gestalten.

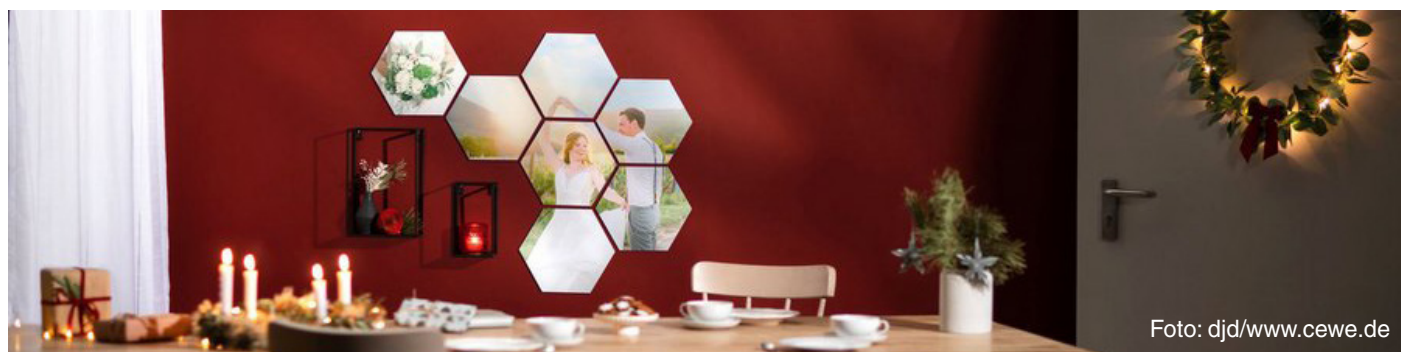


Foto: djd/www.cewe.de

**Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!**

**Kfz-Service &
Abschleppdienst
Nowak**

📍 Am Hafen 6A • 19386 Lübz
✉ abschleppdienst-nowak@gmx.de
☎ 038731-564227 24 h 0162-3333100



Weihnachtszeit

Eine gern gepflegte Familientradition

(djd). Weihnachten ist das Fest der Familie und der Traditionen. Das gemeinsame Plätzchenbacken zählt ebenso dazu wie das Dekorieren des Zuhauses oder das Auswählen des Weihnachtsbaums – zum Beispiel bei einem Familienausflug zum Revierförster oder Forstbetrieb. Zudem garantiert der Kauf des Baums direkt beim Erzeuger Frische und regionale Herkunft. Wer möchte, kann die



Foto: djd/STIHL/Thomas Kettner

Tanne oder Fichte oftmals sogar eigenhändig fällen. Schnell und unkompliziert ist das mit einer akkubetriebenen Motorsäge wie dem Modell MSA 70 C-B von Stihl erledigt. Damit der Wunschbaum möglichst lange frisch bleibt, sollte er sich erst auf der Terrasse akklimatisieren können, bevor er ins Wohnzimmer umzieht. Dann ist ein regelmäßiges Wässern wichtig.

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten besinnliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

**Krankenbeförderungen
Taxi-Mietwagenservice**

Peter Zachow
Fritz-Reuter-Straße 2 a · 19399 Goldberg
Tel. 038736/42112 · Mobil 0173/2451270

Frohe Weihnachten wünscht

Praxis für Ergotherapie
REBECCA PROSE

19399 Goldberg · Lange Str. 114
Tel. 038736 - 801494 · Funk 0174 - 1948405

Allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

... dafür schlägt mein Herz seit 1997

Dachdecker & Dachhelfer
Bryx

18292 Krakow am See
Buchenweg 20/22
Tel.: 038457-509720
Funk: 0160 5228174
E-Mail: info@bryx-dach.de

Frohe Weihnachten

und ein gutes neues Jahr

wünscht
allen Kunden, Freunden und Bekannten

MRS
Montage & Rohrreinigungsdienst
Patrick Sanftleben

PATRICK SANFTLEBEN
Geschäftsführer

Am Rahmannsmoor 4
18292 Krakow am See
038457 514693 0160 6641791
info@rohrreinigung-krakowamsee.de



Wir bedanken uns für das in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Autohaus Klaffki
 Ford-Vertragswerkstatt

Werderstraße 51 • 19399 Goldberg
 Tel. (038736) 42252 • Fax (038736) 42254

Für die schönste Zeit des Jahres

Weihnachtszeit: Die Zeit des Innehaltens, Genießens und Dekorierens. Denn wenn es draußen dunkel, kalt und ungemütlich ist, soll es zu Hause besonders behaglich sein. Mit viel Hingabe und Begeisterung werden Weihnachtsbäume, Fenster und Sideboards mit Tannenzweigen, Lichterketten, Anhängern und Figurinen geschmückt. Und während das Zuhause in nostalgischem Charme erstrahlt, begeben wir uns auf die Suche nach den perfekten Geschenken für unsere Liebsten. Jedes Jahr aufs Neue begeistert Villeroy & Boch Sammler:innen auf der ganzen Welt mit der Annual Christmas Edition. Denn die detailverliebten Dekore auf Teller, Bowl,

Becher, Kugel und Glocke verströmen pure Nostalgie und weihnachtliche Behaglichkeit. In diesem Jahr fährt der Weihnachtsmann mit seinem Schlitten voller Geschenke in ein tiefverschneites Dorf ein, wo er von den Kindern bereits sehnsüchtig erwartet wird. Das Dekor entstand aus alten Glanzbildern, die in liebevoller Detailarbeit digitalisiert und neu zusammengesetzt wurden. Mit ihrem goldenen Bodenstempel ist die limitierte Edition nur im Editions-jahr erhältlich. Die Weihnachtskollektionen entführen in eine magische Märchenwelt voller Ideen und Möglichkeiten zum Dekorieren und Verschenken.

spp-o

Fröhliche Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr

wünsche ich allen Kunden,
 Freunden und Bekannten

Praxis für Podologie
**Anett
 Schwenkler**

19399 Dobbertin, Straße der Jugend 9
Tel.: 0173/9988096

Zum Weihnachtsfest wünschen wir frohe und besinnliche Stunden und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Annelie und Peter Plagemann

19399 Goldberg, Lange Straße 75a, Tel./Fax 038736 40384



Weihnachtszeit

PEER GRÜTZMACHER

electronic Shop & Servicewerkstatt

Lange Straße 108 | 19399 Goldberg | Tel.: 038736 40063
TV-Gruetzmacher-Goldberg@t-online.de

wünscht

*Ein frohes Fest
und ein gesundes neues Jahr!*

**Noch etwas zum Verschenken oder
Selberschenken gesucht?**

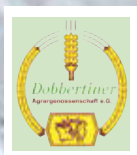
**Auf dem Schnäppchenmarkt
Artikel mit bis zu 70 % Rabatt.**

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünscht

Dobbertiner Agrargenossenschaft e. G.
„Der Hofladen“

Schulstraße 17
19399 Dobbertin
Tel.: 038736-42412



Eine genussvolle Erfindung

Im Winter gibt es neben Schlittenfahren, Plätzchenduft und Kerzenschein wohl kaum etwas, das unsere Gemüter mehr erheitert als wärmender Genuss. Ob mit oder ohne Alkohol, weiß oder rot, vollmundig oder fruchtig - besonders der Glühwein ist hierzulande sprichwörtlich in aller Munde, wärmt Körper und Herzen. Doch wo kommt er her? Eine Spur führt ins Elbtal und fast 190 Jahre zurück. Im sächsischen Elbtal liegt eine der kleinsten, aber auch schönsten Weinregionen Deutschlands. Seit mehr als 850 Jahren prägt der Wein hier die Landschaft und das Leben. Und bringt dabei so manch genussvolle Entdeckung hervor. Auf Schloss Wackerbarth, im Herzen der Sächsischen Weinstraße gelegen, entstand aus Ideenreichtum und Geschick das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands: Im Dezember 1834 suchte August Raugraf von Wackerbarth nach einem Getränk, das die Kälte vergessen macht und das Herz erwärmt. Er fügte unter anderem Safran, Anis und Granatapfel in weißen Wein – und erhitze die Flüssigkeit. Ein Geistesblitz, der uns heute noch beglückt. Lange verschollen, wurde das historische Rezept erst Ende 2013 im Nachlass des Raugrafen im Sächsischen Hauptstaatsarchiv in Dresden wiederentdeckt. Nach eingehender Prüfung durch Historiker war klar, dass es sich um ein besonderes Getränk handelt, das man heute als Glühwein bezeichnen würde. Um diese vergessene Tradition mit neuem Leben zu erfüllen, passten die Winzer von Schloss Wackerbarth die alte Rezeptur behutsam an den heutigen Geschmack an. Aus ausgewähltem sächsischen Weißwein, Traubensaft und fein würzenden Zutaten schufen sie ein feinfluchtiges Wintergetränk mit erlesenem Geschmack. Das genussvolle Ergebnis ist heute unter dem Namen „Wackerbarths Weiß & Heiß“ über die Grenzen des Elbtals hinaus bei Weinfreunden und Genießern bekannt.

djd 70870

Bald ist Weihnachten.



Ich wünsche Ihnen frohe Feiertage

und ein gutes neues Jahr.

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Mario Winter

Tel. 0171 97157-38
m.winter@wittich-sietow.de



Mit schönen Stoffen Geschenke nachhaltig verpacken

(djd). Geschenke statt mit Papier umweltfreundlich mit Stoff und persönlichen Kärtchen verpacken? Mit der über 1.000 Jahre alten Furoshiki-Methode und einem Bastelset wie dem Pintor DIY-Set Xmas Tischkarten von Pilot ist das ganz einfach:

1. Rentier- oder Tannenbaum-Kärtchen aus dem Pilot-Bastelset ausdrücken und mit den Pintor Markern individuell bemalen.
2. Stofftuch ausbreiten, Geschenk in die Mitte legen und beide Seiten einklappen, sodass die Ecken leicht versetzt voneinander am Geschenk liegen. Die Kanten noch ein weiteres Mal umlegen und beide Enden miteinander verknoten. Kärtchen reinstecken und voilà, fertig ist das waschechte Geschenk nach Furoshiki-Art. Eine ausführliche Anleitung für dieses und weitere weihnachtliche Geschenkideen gibt es unter www.pilotpen.de/diy-tutorial.



Foto: djd/Pilot Pen

*W*FROHE
*W*eihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr,
verbunden mit dem Dank für Ihre Treue
und vertrauensvolle Zusammenarbeit,
wünschen wir allen Kunden und
Geschäftspartnern.

MARTINS
Schrotthandel & Containerdienst

seit 1990

Am Hafen 10 a · 19386 Lübz
Tel.: 03 87 31 / 2 24 06 · Fax: 03 87 31 / 2 24 09
E-Mail: schrottmartins@web.de

Frohe Weihnachten

Allianz
Generalvertretung

Frank Meisch Versicherungsfachmann (BwV)
19399 Goldberg · Lange Str. 71
Tel./Fax: 038736/41353/80904 · Funk: 0172/5886738
E-Mail: frank.meisch@allianz.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten unseres Hauses
*ein frohes Weihnachtsfest
und ein
gesundes neues Jahr.*

**Baufachbetrieb
Trümmer**

- Wärmedämmsysteme
- Maler/Bodenbeläge
- Beschichtungen aller Art
- Maurerarbeiten
- Betonsanierung
- Gerüstbau

19399 Goldberg · Jungfernstr. 35
Mobil 0160/94517062 · Tel. 038736/77655



**Für jeden
das richtige
Weihnachtsangebot**

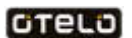


Phone Concept
Mobilfunk. Festnetz. Internet

Sandra und Sven Lakomy GbR

Lange Str. 110, 19399 Goldberg

Tel.: 0162/4285100



Jetzt auch auf Facebook!
„Gefällt mir“ klicken und
keine Aktion verpassen!



Zum Weihnachtsfest
besinnliche Stunden.

Zum Jahresende
Danke für das erwiesene Vertrauen.

Zum neuen Jahr
Gesundheit, Glück, Erfolg und
weitere gute Zusammenarbeit.





LINDEN-APOTHEKE
Inh. Apotheker Christian Lembcke e.K.
19399 Goldberg · Lange Str. 112 · Tel. 038736-40314

